

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
03 310	5 Bezirksregierungen					
	Einnahmen					
	Verwaltungseinnahmen					
111 01	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	15 700 000	15 700 000	—	14 918
111 10	331	Gebühren im Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 526 01, 527 01 und 546 01.	5 552 000	5 552 000	—	11 068
111 20	012	Prüfungsgebühren für Prüfungen der Fahrlehrer Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgabenansatz bei Titel 427 20 bis zur Höhe von 80 %.	290 000	290 000	—	375
111 30	012	Gebühren für Einbürgerungen Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgabenansatz bei Titel 633 10 bis zur Höhe von 40 %.	550 000	550 000	—	331
111 40	234	Gebühren für Verfahren der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.	3 500	3 500	—	5
111 50	012	Gebühren im Nachprüfverfahren der Vergabekammern Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 10.	350 000	350 000	—	350
111 51	314	Gebühren für Prüfungen nach dem Medizinproduktegesetz	750 000	750 000	—	504
111 52	214	Gebühren für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 30.	97 000	97 000	—	96
111 53	549	Gebühren für die Tierarzneimittel- und Tierimpfstoffüberwachung (Tierarzneimittelinspektorat)	—	80 000	-80 000	—
111 54	751	Gebühren für Prüfungen nach dem Luftsicherheitsgesetz	—	3 000 000	-3 000 000	—
112 01	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	90 000	60 000	+30 000	90
119 01	012	Vermischte Einnahmen	850 000	744 600	+105 400	854

 Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

1. Verwaltungsgebühren	13 200 000 EUR
2. Erstattung von Prozesskosten	500 000 EUR
3. Erstattung von Abschiebungskosten	2 000 000 EUR
Zusammen	15 700 000 EUR

Die im Zusammenhang mit gebührenpflichtigen Amtshandlungen entstehenden Auslagererstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen, Reisekosten, Porto, Telefongebühren usw.) sind bei diesem Titel zu verrechnen.

Zu Titel 111 10:

Veranschlagt sind die nach dem BImSchG dem Antragsteller oder Betreiber zur Last fallenden baren Auslagen im gewerblichen Genehmigungsverfahren.

Zu Titel 111 20:

Veranschlagt sind die Gebühren für die Prüfungen der Fahrlehrer.

Nach der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer vom 6.1.1999 (SGV.NRW.92) bestehen Prüfungsausschüsse nur noch bei der Bezirksregierung in Detmold zugleich für die Regierungsbezirke Arnsberg und Münster sowie bei der Bezirksregierung in Köln zugleich für den Regierungsbezirk Düsseldorf. Die aufkommenden Prüfungsgebühren können nach dem Inkrafttreten des Fahrlehrergesetzes am 1.1.1999 (BGBl.I S. 747) der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (BGBl.I S. 2214) sowie der Prüfungsordnung für Fahrlehrer (BGBl.I S. 2307) bis zur Höhe von 80 % als Prüfungsvergütungen bei Titel 427 20 gezahlt werden.

Zu Titel 111 30:

Veranschlagt ist das Gebührenaufkommen aus Einbürgerungen.

Zu Titel 111 40:

Veranschlagt sind die Verfahrensgebühren nach § 12 und die Erstattung der Kosten nach § 15 Abs. 2 der Schiedsstellenverordnung (SGV.NRW 2170).

Zu Titel 111 50:

Siehe Erläuterungen zu Titel 547 10.

Zu Titel 111 51:

Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

Zu Titel 111 52:

1. Gebühren und tarifliche Entgelte	97 000 EUR
2. Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der Europäischen Union abgeschlossen haben	— EUR
Zusammen	97 000 EUR

Zu Titel 111 53:

Die Dezernate 50 der Bezirksregierung werden im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform zum Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz verlagert.

Zu Titel 111 54:

Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020. Ab dem Haushaltsjahr 2007 werden die Gebühren im Kapitel 14 120 Titel 111 13 vereinnahmt.

Zu Titel 112 01:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten. Bei diesem Titel sind auch die im Zusammenhang mit Geldstrafen und Geldbußen entstehenden Gebühren und Auslagererstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen, Reisekosten, Telefongebühren, Porto usw.) zu vereinnahmen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
119 02 012	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 10.	88 000	88 000	—	163
119 03 012	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
119 10 012	Überschüsse aus der Verwertung von Pfändern durch gewerbliche Pfandleiher	197 500	197 500	—	146
119 11 012	Einnahmen aus dem Verkauf des Grundstückmarktbe- richtes Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 11.	5 400	5 400	—	—
122 10 012	Konzessionsabgaben	—	—	—	—
122 20 610	Entgelt für die Nutzung von Bergwerkseigentum des Landes Nordrhein-Westfalen.....	335 000	335 000	—	330
122 30 610	Feldes- und Förderabgaben	176 000	176 000	—	62
124 01 012	Mieten und Pachten	72 700	72 700	—	94
	Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 519 03.				
124 10 012	Einnahmen aus der Parkplatzbewirtschaftung	16 200	16 200	—	21
	Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 517 01.				
129 00 940	Einnahmen für die Beihilfefestsetzungen	70 000	70 000	—	75
	Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01 und Titel 511 01.				
132 01 012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	35 000	2 000	+33 000	34
132 10 049	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott	12 300	12 300	—	5
Übrige Einnahmen					
231 10 216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	76 000	76 000	—	78
231 20 049	Sonstige Erstattungen vom Bund	8 200 000	8 200 000	—	4 706
	Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.				
232 00 216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern ..	28 000	28 000	—	29
235 00 049	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern.....	—	—	—	—
261 10 234	Beiträge zu den Kosten der Geschäftsführung der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz.....	—	—	—	—
	Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.				
261 20 511	Erstattung von Verwaltungsausgaben (Verlagerung aus Kapitel 10 130)	—	—	—	—
261 30 940	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.....	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 119 02:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Vertrieb des Regierungsamtsblattes.

Zu Titel 119 10:

Gemäß § 3 Abs.1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Pfandleihgewerbes, des Versteigerungsgewerbes und des Sachverständigenwesens vom 21. Februar 1961 i.d.F. vom 15. September 1964 (SGV.NW. 7101) ist die Bezirksregierung als zuständige Behörde für die Annahme der Überschüsse aus der Pfandverwertung nach § 11 Satz 1 der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher vom 1. Februar 1961 (BGBl.I S.58) bestimmt.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	29 200 EUR
2. Miet- und Pachteinnahmen aus Grundstücken und Gebäuden	43 500 EUR
3. Sonstiges	— EUR
Zusammen	72 700 EUR

Zu Titel 132 10:

Veranschlagt ist der voraussichtliche Erlös aus dem Verkauf von Munitionsschrott. Der auf den Verkauf von reichseigenem Munitionsschrott entfallende Teil fließt dem Bund zu und ist bei der Höhe des Ansatzes bei Titel 231 20 berücksichtigt.

Zu Titel 231 10:

Veranschlagt sind die Rückerstattungen des Bundes und der Ländergemeinschaft für Kosten, die dem Land NRW durch die Betreuung der bei der Bezirksregierung Düsseldorf im Dezernat für Wiedergutmachung untergebrachten Bundeszentalkartei entstehen.

Zu Titel 231 20:

Veranschlagt ist der vom Bund zu erstattende Anteil an den Kosten der Entmunitionierung für die Bergung ehemaliger reichseigener Munition.

Zu Titel 232 00:

Siehe Erläuterungen zu Titel 231 10.

Zu Titel 235 00:

Es handelt sich um Zuschüsse aufgrund des 2. Sonderprogramms des Bundes und der Länder zur verstärkten Bereitstellung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
271 00	249	Zuschüsse der EU Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 698 00.	—	—	—	—
271 10	012	Erstattungen der EU für Personalausgaben im Rahmen des PHARE-Twinning-Programms.	—	—	—	—
282 00	012	Beiträge Dritter aus dem Inland. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 00 ver- wendet werden.	—	—	—	1
287 00	142	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	—	—	—	—
389 00	990	Haushaltstechnische Verrechnungen Siehe Vermerk bei Titel 989 00.	—	—	—	5 212

Erläuterungen

Zu Titel 389 00:

Durch die 18. Verordnung zur Änderung der Beihilfeverordnung vom 17.09.2002 (GV.NRW.2002 S. 449) ist die Zuständigkeit für die Festsetzung der Beihilfe von Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe auf die Bezirksregierung übergegangen, innerhalb deren Bezirk der Landesbetrieb jeweils seinen Sitz hat.

Aus kassentechnischen Gründen ist eine unmittelbare Auszahlung der bei der Bezirksregierung für die Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe festgesetzten Beihilfe aus den Konten der Landesbetriebe nicht möglich. Die Beihilfe wird daher bei Titel 989 00 ausgezahlt und nachgewiesen. Diese Beträge werden dem Landeshaushalt von den Landesbetrieben bei Titel 389 00 erstattet.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 70

Agrarverwaltung (ehemalige Ämter für Agrarordnung)

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 70.

111 70	511	Gebühren und tarifliche Entgelte	4 000	—	+4 000	—
112 70	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 70	511	Vermischte Einnahmen	12 500	—	+12 500	—
124 70	511	Mieten und Pachten	18 200	—	+18 200	—
132 70	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
231 70	511	Zuweisungen durch den Bund für Zivildienstleistende . .	1 700	—	+1 700	—
261 70	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben. 1. In sinngemäßer Anwendung der § 63 Abs. 3 und § 53 LHO wird zugelassen, dass Leistungen des Landes an die Teilnehmerge- schaften unentgeltlich bis zu einer Höhe von 1.857.500 EUR gewährt werden. 2. Nach § 61 Abs. 2 LHO wird zugelassen, dass Leistungen, die die Verwaltung für Agrarordnung für andere Dienststellen in den Berei- chen Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege erbringt, bis zu einer Höhe von 153.000 EUR nicht erstattet werden. 3. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die unteren Landschaftsbehörden bis zu einer Höhe von 256.000 EUR nicht erstattet werden. 4. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege nicht erstattet werden.	573 500	—	+573 500	—
Summe Titelgruppe 70			609 900	—	+609 900	—

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Ämter für Agrarordnung ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierungen eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 10 140 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 70 umgesetzt.

Zu Titel 124 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 124 01):

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus 5 Dienstwohnungen	18 200 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	
2.1 von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	— EUR
2.2 von Geräten und Anlagen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR
Zusammen	<u>18 200 EUR</u>

Zu Titel 132 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 132 01):

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 veranschlagt.

Zu Titel 231 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 231 00):

Siehe Titel 429 70.

Zu Titel 261 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 261 00):

1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Mitvermessung von Ortslagen in der Flurbereinigung.
2. Verfahrenskostenanteile der Auftragsunternehmen gemäß § 88 FlurbG.
3. Erstattung von Verwaltungskosten für die Erledigung besonderer Aufträge Einzelner in der Flurbereinigung.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 71						
Umweltverwaltung (ehemalige Staatliche Umweltämter und Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes) Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 6 zu den Ausgaben der Titelgruppe 71.						
099 71	623	Wasserentnahmeentgelt Einnahmen in Höhe von 2,5 Mio. EUR verbleiben in der Titelgruppe 71 zur Deckung der Personal- und Sachkosten.	86 000 000	—	+86 000 000	—
111 71	331	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen	2 448 900	—	+2 448 900	—
112 71	331	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 71	331	Vermischte Einnahmen	3 603 600	—	+3 603 600	—
124 71	331	Mieten und Pachten	—	—	—	—
131 71	331	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—	—	—
132 71	331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	11 500	—	+11 500	—
231 71	331	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende . . .	43 800	—	+43 800	—
233 71	623	Erstattung von Kosten bei der Gewässerunterhaltung durch Dritte	1 000	—	+1 000	—
237 71	331	Erstattung von Verwaltungskosten	1 000	—	+1 000	—
341 71	331	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen Einnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 71			92 109 800	—	+92 109 800	—
Titelgruppe 73						
Fischerei und Gewässerökologie Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben bei Titelgruppe 73						
111 73	331	Gebühren und tarifliche Entgelte	50 000	—	+50 000	—
119 73	331	Vermischte Einnahmen	2 000	—	+2 000	—
125 73	331	Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung	17 000	—	+17 000	—
261 73	331	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	2 000	—	+2 000	—
282 73	331	Beiträge zum Fischgesundheitsdienst	3 600	—	+3 600	—
Summe Titelgruppe 73			74 600	—	+74 600	—

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 71:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Staatlichen Umweltämter, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe und das Landesumweltamt zum 01.01.2007 aufgelöst. Die Staatlichen Umweltämter wurden in die Bezirksregierungen, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe in die Bezirksregierung Detmold und die Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes in die Bezirksregierung Düsseldorf eingegliedert. Die auf die Staatlichen Umweltämter, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe (Aufgabenbereich Umwelt) und die Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes entfallenden Mittel aus Kapitel 10 120 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 71 umgesetzt.

Zu Titel 099 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 099 00):

Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgeltgesetz vom 27. Januar 2004 (GV.NRW 2004 S.30/SGV.NRW 77).

Zu Titel 111 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 111 01 und 111 20):

Veranschlagt sind:

1. Prüfungsgebühren im Ausbildungsberuf "Ver- und Entsorger/innen"	16 900 EUR
2. Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit dem Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz.	2 432 000 EUR
Zusammen	2 448 900 EUR

Gebühren für Genehmigungen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und Erstattungen von Auslagen im Genehmigungsverfahren, die mit den Gebühren vom Betreiber erhoben werden.

Zu Titel 112 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 112 01):

Einnahmen von Bußgeldern gemäß Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der z.Zt. gültigen Fassung.

Zu Titel 119 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 119 01, 119 02, 119 50, 119 84 und 119 85):

Veranschlagt sind

1. Vermischte Einnahmen	3 600 EUR
2. Einnahmen aus Veröffentlichungen.	100 000 EUR
3. Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Umweltschäden	— EUR
4. Verwaltungseinnahmen	3 500 000 EUR
Zusammen	3 603 600 EUR

Zu Titel 132 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 132 01):

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 veranschlagt.

Zu Titel 231 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 231 10):

Erstattung des Bundesamtes für den Zivildienst für Zivildienstleistende nach dem Zivildienstgesetz.

Siehe Titel 429 71.

Zu Titel 237 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 237 00):

Entgelte für die Übernahme von Bauleitungen u.a.

Zu Titelgruppe 73:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurde die Aufgabe -Fischerei und Gewässerökologie- der ehemaligen Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten ab dem 01.01.2007 in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die auf diese Aufgabe entfallenden Mittel aus Kapitel 10 130 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 73 umgesetzt.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 74						
Arbeitsschutz (ehemalige Staatliche Ämter für Arbeitsschutz)						
siehe Verstärkungsvermerk Nr. 6 zu den Ausgaben der Titelgruppe 74						
111 74	254	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen	2 900 000	—	+2 900 000	—
112 74	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	920 000	—	+920 000	—
119 74	254	Vermischte Einnahmen	30 000	—	+30 000	—
124 74	254	Mieten und Pachten	7 000	—	+7 000	—
132 74	254	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 000	—	+1 000	—
281 74	254	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 74			3 858 000	—	+3 858 000	—
Titelgruppe 75						
Bergverwaltung (ehemalige Bergämter)						
Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 75.						
111 75	610	Gebühren und tarifliche Entgelte	800 000	—	+800 000	—
112 75	610	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2 000	—	+2 000	—
119 75	610	Vermischte Einnahmen Siehe Vermerke bei Titel 536 75.	1 000	—	+1 000	—
124 75	610	Mieten und Pachten	500	—	+500	—
Summe Titelgruppe 75			803 500	—	+803 500	—

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 74:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierungen eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 11 110 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 74 umgesetzt.

Zu Titel 111 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 111 01, 111 20 und 111 30):

Vereinnahmt werden hier
 - Gebühren nach der Gebührenordnung
 - Gebühren und Auslagenerstattung im Zusammenhang mit der Ausgabe von Unternehmens- und Werkstattkarten für Fahrzeuge
 - die zu erhebenden Erstattungen nach der Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBl. I Seite 114), geändert durch Verordnung vom 18. Juni 2001 (BGBl. I Seite 1869) und der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) geändert durch Verordnung vom 18. Juni 2001 (BGBl. I S. 1869) in der jeweils geltenden Fassung.
 Siehe Erläuterung zu Titel 526 74 und 546 74.

Zu Titel 119 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 119 01, 119 40, 119 50):

Vereinnahmt werden hier u. a. die Erstattungen von Unternehmen/Anlagenbetreibern für Sachverständigengutachten, die im Zusammenhang mit der Überwachungstätigkeit von den Arbeitsschutzbehörden in Auftrag gegeben werden sowie die von den Arbeitsschutzbehörden bei den Unternehmen zu erhebenden Erstattungen im Zusammenhang mit dem Transport und der Lagerung pyrotechnischer Gegenstände sowie der Sicherstellung von technischen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaßnahmen.
 Siehe Erläuterungen zu Titel 526 74 und Titel 547 74.

Zu Titel 124 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 124 01):

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	4 500 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	2 500 EUR
Zusammen	<u>7 000 EUR</u>

Zu Titel 132 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 132 11):

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraffahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 nachgewiesen.

Zu Titel 281 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 281 11):

Vorsorglich für Rückerstattungen durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) ausgebracht.

Zu Titelgruppe 75:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Bergämter ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 08 110 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 75 umgesetzt.

Zu Titel 111 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 111 01):

Gebühren für Bergbauangelegenheiten nach Tarifstelle 3 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO NRW).

Zu Titel 119 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 119 01, 119 10 und 119 20):

1. Kostenerstattung durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen
2. Kostenerstattung für die private Nutzung der Leasingfahrzeuge
3. Vermischte Einnahmen

Zu Titel 124 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 124 01):

Mieteinnahmen für 2 Garagen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 76 Vormals Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS)				
132 76 129	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben der Titelgruppe 76.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 76	—	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 03 310	131 000 400	36 456 200	+94 544 200	39 548

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 76:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurde das Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS) des ehemaligen Landesinstitutes für Schule ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 05 077 Titelgruppe 63 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 76 umgesetzt.

Zu Titel 132 76 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 05 077 Titel 132 01):

Die Zweckbestimmung ist im Wesentlichen vorsorglich ausgebracht zur Erfassung der Einnahmen aus der Abgabe von Lehr- und Lernmitteln an Schulträger für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

1. Die in den jeweiligen Ressortbereichen bei der Zusammenführung der Fachstellen tatsächlich bestehenden Schlüsselungsverhältnisse sowohl bei den Bezirksregierungen als auch bei den bisher mitgeschlüsselten nachgeordneten Behörden werden festgeschrieben.
2. Die Realisierung der im Rahmen der Zusammenführung der Fachstellen übernommenen kw- und ku-Vermerke erfolgt ausschließlich in den jeweiligen Ressortbereichen.
3. 28 (28) Plan-/ Stellen sind kw aufgrund LRH-Prüfung (Wiedergutmachung), davon 2 (2) des (vergleichbar) höheren Dienstes, 5 (5) des (vergleichbar) gehobenen Dienstes, 18 (18) des (vergleichbar) mittleren Dienstes und 3 (3) des (vergleichbar) einfachen Dienstes.
4. 5 (5) Plan-/ Stellen sind kw ab 01.01.2006 in Folge der Übertragung der Abwicklung der Förderprogramme auf die NRW-Bank; 9 (9) Plan-/ Stellen sind kw ab 01.01.2007 unter dem Vorbehalt der weiteren Übertragung von Förderprogrammen.
5. 8 (0) Plan-/ Stellen sind kw aufgrund Aufgabenverlagerung auf die Handwerkskammern, davon 2 (0) des (vergleichbar) gehobenen Dienstes und 6 (0) des (vergleichbar) mittleren Dienstes.
6. 14 (0) Plan-/ Stellen sind kw aufgrund LRH-Prüfung der Abteilung "Bergbau und Energie in NRW " bei der Bezirksregierung Arnsberg.
7. 236 (0) Plan-/Stellen des Kapitels einschließlich der Titelgruppen 70 bis 77 sind kw aufgrund der Eingliederung der Sonderbehörden. Die Realisierung erfolgt ausschließlich im Bereich der Querschnittsaufgaben.

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	121 878 900	124 609 900	-2 731 000	124 344
		1. Die Planstellen können auch mit Beamten einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.				
		2. 0 (2) Planstellen sind kw ab 1. Januar 2005				

Planstellen

2007	2006	
5	5	Bes.Gr. B 8 Regierungspräsident/Regierungspräsidentin -in einem Regierungsbezirk mit mehr als zwei Millionen Einwohnern-
5	5	Bes.Gr. B 4 Regierungsvizepräsident/Regierungsvizepräsidentin -als ständiger/ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer in Besoldungsgruppe B 8 eingestuften Regierungspräsidenten/Regierungspräsidentin-
—	—	Bes.Gr. B 3 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
30	31	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 15 30.09.2008 davon 2 (2) Stellen ku nach Bes.Gr. A 16 - MAGS-

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Das Ausgabesoll 2006 berücksichtigt die Umsetzung von 506.100 EUR aus dem Kapitel 05 078 sowie von 11.900 EUR in das Kapitel 08 010 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 2	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	1
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	4
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	2
A 16	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 13 h.D.	–	2
A 16	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 14	–	2
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	2
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	5
A 15	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 13 h.D.	–	4
A 15	Erfüllung eines ku-Vermerkes nach Bes.Gr. A 14	–	1
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	6
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	4
A 14	Stellenumsetzung aus Kapitel 11 330	1	–
A 14	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 13 h.D.	–	2
A 14	Erfüllung eines ku-Vermerkes aus Bes.Gr. A 15	1	–
A 14	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 16	2	–
A 13	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	4
A 13	Stellenumsetzung nach Kapitel 11 330	–	1
A 13	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 14	2	–
A 13	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 15	4	–
A 13	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 16	2	–
A 13 g.D.	Zuweisung einer Planstelle mit kw-Vermerk (§ 42 LPVG)	1	–
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	3
A 13 g.D.	Schlüsselung aus A 9 g.D.	2	–
A 13 g.D.	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 11	–	2
A 12	Absetzung einer Planstelle mit kw-Vermerk (§ 42 LPVG)	–	1
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	4
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	3
A 12	Schlüsselung aus A 9 g.D.	4	–
A 12	Erfüllung von ku-Vermerken nach Bes.Gr. A 11	–	3
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	2
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	2
A 11	Zuweisung einer Planstelle mit Vermerk - kw (§ 42 LPVG) -	1	–
A 11	Zuweisung einer Planstelle mit Vermerk - kw (§ 42 LPVG) -	1	–
A 11	Schlüsselung aus A 9 g.D.	8	–
A 11	Umsetzung gemäß § 6 Abs. 7 HG 2006 nach 03 110	–	1
A 11	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 12	3	–
A 11	Erfüllung von ku-Vermerken aus Bes.Gr. A 13 g.D	2	–
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	2
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	1
A 10	Absetzung einer Planstelle mit Vermerk - kw (§ 42 LPVG) -	–	1
A 10	Schlüsselung aus A 9 g.D.	8	–
A 10	Umsetzung gemäß § 6 Abs. 7 HG 2006 aus 03 110	1	–
A 10	Erfüllung eines ku-Vermerkes nach Bes.Gr. A 7	–	1
A 9	Umsetzung gemäß § 6 Abs. 7 HG 2006 aus Kapitel 11 330	4	–
A 9	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 010	–	1
A 9	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	3
A 9	Schlüsselung nach A 10	–	8
A 9	Schlüsselung nach A 11	–	8
A 9	Schlüsselung nach A 12	–	4
A 9	Schlüsselung nach A 13 g.D.	–	2
A 9	Stellenabsetzung aufgrund Genehmigung von 58er Regelungen	–	2
A 9 m.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	3
A 8	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	1
A 7	Erfüllung eines ku-Vermerkes aus Bes.Gr. A 10	1	–
A 6	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400	–	1
	Zusammen	48	99

Das Stellensoll 2006 berücksichtigt folgende Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1 LHO: + 16 A 15 und 3 A 14 aus dem Kapitel 05 078 sowie 1 A 13 h.D. in das Kapitel 08 010.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
249	259 Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Leitender/Leitende Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin Leitender/Leitende Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin Leitender/Leitende Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Leitender/Leitende Polizeidirektor/Polizeidirektorin davon 0 (1) Stellen ku nach Bes. Gr. A 13 RR davon 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 15 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 2 (3) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 14 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 14 Obere Flurb.-Beh. infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 3 (3) Stellen gem. Art. IX § 11 des 2. Bes.VNG - Bez.Reg.AR - Bergverw. -MWME- 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Vorbemerkung Nr. 21 zu den Besoldungsordnungen A und B - MSW-				
325	337 Bes.Gr. A 15 Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Polizeidirektor/Polizeidirektorin Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin Regierungsbranddirektor/Regierungsbranddirektorin Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -an dem Landesinstitut für Schule- Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Studiendirektor/Studiendirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin davon 0 (1) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 h.D. davon 2 (3) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 - MAGS- davon 0 (2) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 1 (2) Stellen ku nach Bes.Gr. A 14 - Obere Flurb.-Beh.- infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 6 (6) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand (Landesplanung) - MWME				

Erläuterungen

Stellen ohne Besoldungsaufwand

	Kap. 02010 Minister- präsident	Kap. 03010 Innen- ministerium	Kap. 08010 Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	Kap. 10010 Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbrau- cherschutz	Zusammen
A 15	2	4	1	–	7
A 14	–	2	3	–	5
A 13	–	–	–	–	–
A 12	–	1	–	–	1
A 11	–	3	–	–	3
Gesamt	2	10	4	–	16

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
A 13	Regierungsräte z.A.	7	7
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoren z.A.	–	–
A 9	Regierungsinspektoren z.A.	8	9
A 6	Regierungssekretäre z.A. -	3	3
Zusammen a)		18	19
Nachrichtlich			
b) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen			
A 14	vormals aus Kapitel 10 120, Kapitel 10 140 Oberregierungsgewerberater/Oberregierungsgewerberätin, Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin, Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin, Oberregierungsveterinärerrat/Oberregierungsveterinärärztin	–	5
A 13	vormals aus Kapitel 10 410 Regierungsveterinärerrat/Regierungsveterinärärztin	–	1
A 12	vormals aus Kapitel 10 140, Kapitel 10 120 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin	–	4
A 11	vormals aus Kapitel 10 140 Regierungsvermessungsamtman/Regierungsvermessungsamtfrau	–	1
A 10	vormals aus Kapitel 10 410 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin	1	3
A 9	vormals aus Kapitel 10 410 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin	–	2
Zusammen b)		1	16
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 13	-MWME- Bergrat/Bergrätin z.A., Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin z.A., Geologierat/Geologierätin z.A.	5	5
Zusammen		5	5

Das Innenministerium ordnet im Rahmen der Einführungsfortbildung im Verlaufe des Haushaltsjahres planmäßige Beamte und beamtete Hilfskräfte an oberste Landesbehörden im Rahmen des sogenannten "oberen Durchlaufs" für jeweils 9 Monate ab. Da sowohl die Zahl der abzuordnenden Beamten als auch die aufnehmenden obersten Landesbehörden variieren, ist das Innenministerium ermächtigt, für die Dauer dieser Abordnungen die Bezüge weiter aus Kapitel 03 310 zu zahlen.

Planmäßige Beamte des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes werden zur Einführung in Aufgaben des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes, planmäßige Beamte des einfachen allgemeinen Verwaltungsdienstes werden zur Einführung in Aufgaben des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes von Landesbehörden an die Bezirksregierungen abgeordnet.

Da sowohl die Zahl der abzuordnenden Beamten als auch die Beschäftigungsbehörden variieren, sind die Bezüge weiterhin aus den abgebenden Kapiteln zu zahlen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
255	263 Bes.Gr. A 14 Oberbergrat/Oberbergrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsveterinärarrat/Oberregierungsveterinärärztin Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsärztin Oberregierungspharmazierat/Oberregierungspharmazierärztin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberärztin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsärztin Oberregierungschemierat/Oberregierungschemierärztin Obergeologierat/Obergeologierärztin Oberforstrat/Oberforsträtin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalärztin Oberstudienrat/Oberstudienärztin Regierungsschulrat/Regierungsschulärztin -im Schulaufsichtsdienst- Kriminaloberrat/Kriminaloberrätin Polizeioberarrat/Polizeioberarrätin davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG) davon 0 (2) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 RR davon 1 (1) Stelle ku nach Verg.Gr. Ib BAT - MWME- davon 0 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand - MUNLV- davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand - MWME- davon 1 (1) kw zum 14.08.2006 gemäß § 6 Abs. 4 HG 2006 (Twinning-Programm)				
103	100 Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsärztin Gewerbemedizinalrat/Gewerbemedizinalärztin Kriminalrat/Kriminalärztin Polizeirat/Polizeiarztin Regierungsveterinärarrat/Regierungsveterinärärztin Regierungsrat/Regierungsärztin Regierungspharmazierat/Regierungspharmazierärztin Regierungschemierat/Regierungschemierärztin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberärztin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsärztin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalärztin Studienrat/Studienärztin				
152	154 Bes.Gr. A 13 Bergoberamtsrat/Bergoberamtsärztin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsärztin Erster/Erste Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Erster/Erste Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsärztin Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsärztin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsärztin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsärztin Gartenoberamtsrat/Gartenoberamtsärztin davon 2 (1) Stelle(n) kw (§ 42 LPVG) davon 2 (2) Stelle(n) kw (§ 26 SchwbG) davon 1 (3) Stellen ku nach Bes.Gr. A 11 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 - MAGS- 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. FN 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MBV- 4 (4) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. davon 1 (1) Amtszulage kw - MUNLV 3 (3) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MWME-				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2007	2006
Planmäßige Beamte									
B 8	–	–	–	–	–	2	Ausscheiden aus dem Amt gem. § 14 Abs. 1 LMinG	2	2
B 2	–	–	–	–	–	2	Hauptberufl. Tätigkeit im Umweltschutz	2	2
A 16	–	–	–	–	–	2	Auslandsschuldienst	2	2
A 15	1	–	–	–	2	1	EU-Kommission	4	4
A 14	2	–	5	–	2	–	EU-Kommission, Bundesmini- sterium für Wirtschaft und Arbeit	9	9
A 13	3	–	–	–	–	–		3	3
A 12	1	1	–	–	–	–		2	2
A 11	22	1	3	–	1	–	Europäisches Patentamt	27	27
A 10	27	–	3	–	1	–	Bund	31	31
A 9	16	1	–	–	2	–	Bund	19	19
A 9 m.D.	30	–	3	–	–	–		33	33
A 8	26	–	2	–	–	–		28	28
A 7	8	–	1	–	–	–		9	9
A 6	6	–	1	–	–	–		7	7
A 5	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	142	3	18	–	8	7		178	178

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

MSW: Bes.Gr. A 16 (2), Bes.Gr. A 14 (1); MUNLV: Bes.Gr. A 15 (1), Bes.Gr. A 14 (1), Bes.Gr. A 11 (2), Bes.Gr. A10 (2); MAGS: Bes.Gr. A 15 (1);
MWME: Bes.Gr. A 14 (1)

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
366	373 Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Brandamtsrat/Brandamtsrätin Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gartenamtsrat/Gartenamtsrätin davon 1 (2) Stellen kw (§ 42 LPVG) davon 1 (1) Stelle kw (§ 26 SchwbG) davon 0 (1) Stelle(n) ku nach Bes.Gr. A 11 - MBV- davon 7 (7) Stellen ku nach Bes.Gr. A 10 infolge Rückschlüsselung - MUNLV- davon 2 (3) Stellen ku nach Bes.Gr. A 11 (Schlüsselung) - MWME- davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11				
560	550 Bes.Gr. A 11 Bergamtmann/Bergamtfrau Bergvermessungsamtmann/Bergvermessungsamtfrau Brandamtmann/Brandamtfrau Gartenamtmann/Gartenamtfrau Gewerbeamtmann/Gewerbeamtfrau Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin davon 3 (1) Stellen kw (§ 42 LPVG) davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
278	274 Bes.Gr. A 10 Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin Gartenoberinspektor/Gartenoberinspektorin Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin Kriminaloberkommissar/Kriminaloberkommissarin Polizeioberkommissar/Polizeioberkommissarin davon 0 (1) Stelle(n) kw (§ 42 LPVG) davon 0 (1) Stelle für übergeleitete Beamte ku nach Bes.Gr. A 7 - MWME- davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
118	142 Bes.Gr. A 9 Kriminalkommissar/Kriminalkommissarin Polizeikommissar/Polizeikommissarin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
302	305 Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin Polizeihauptmeister/Polizeihauptmeisterin 89 (89) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 - FM- 5 (5) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 - MAGS-				
146	147 Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin				

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
103	102	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
54	55	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
1	1	Bes.Gr. A 6 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
8	8	Bes.Gr. A 5 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
8	8	Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin				
3.068	3.119	Planstellen				
—		davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
972	1.000	Höherer Dienst				
1.474	1.493	Gehobener Dienst				
605	609	Mittlerer Dienst				
17	17	Einfacher Dienst				
		Leerstellen				
		2007				
		2006				
2	2	Bes.Gr. B 8 Regierungspräsident/Regierungspräsidentin -in einem Regierungsbezirk mit mehr als zwei Millionen Einwohnern-				
2	2	Bes.Gr. B 2 Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin				
2	2	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene-				
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin				
3	3	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
4	4	Stellen				
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberbergrat/Oberbergrätin				
1	1	Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin				
7	7	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
9	9	Stellen				
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin				
2	2	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
2	2	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtmann/Gewerbeamtfrau				
25	25	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
27	27	Stellen				

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 10				
2	2	Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin				
29	29	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
31	31	Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
19	19	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
		Bes.Gr. A 9				
33	33	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
		Bes.Gr. A 8				
28	28	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
		Bes.Gr. A 7				
9	9	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
		Bes.Gr. A 6				
7	7	Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
178	178	Leerstellen				

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
427 01 012	Vergütungen und Löhne für Aushilfen 1. Erstattungen aus anderen Einzelplänen des Landeshaushalts sind von der Ausgabe abzusetzen. 2. Mehreinnahmen bei Titel 129 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	542 800	545 000	-2 200	-14
427 10 012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen . .	171 500	171 500	—	138
427 20 012	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für Fahrlehrer 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 20.	208 800	208 800	—	304
427 30 214	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 52 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	400 000	400 000	—	337

Erläuterungen

Zu Titel 427 10:

1. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Vermessungsdienst.	48 300 EUR
2. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Schwimmeistergehilfe".	18 400 EUR
3. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Assistent an Bibliotheken".	2 600 EUR
4. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse in der Alten- und Familienpflege	92 000 EUR
5. Sonstiges (Vergütung für Aufsichtsbeamte bei Lotterien etc.)	10 200 EUR
Zusammen	<u>171 500 EUR</u>

Zu Titel 427 20:

Prüfungsvergütungen dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 20 gezahlt werden.

Zu Titel 427 30:

1. Aufwendungen des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für nebenberufliche Tätigkeiten sowie für Prüfungsvergütungen.	400 000 EUR
2. Vergütungen für Prüfungstätigkeiten zur Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der europäischen Union abgeschlossen haben	<u>— EUR</u>
Zusammen	400 000 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2007 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2005 TEUR
429 00 012	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen Neueinstellungen im Bereich der Straßenbauverwaltung erfolgen nur noch nach BAT Bund-Länder-Tarif.	97 431 900	96 592 200	+839 700	95 779

Erläuterungen

Zu Titel 429 00:

Das Ausgabesoll 2006 berücksichtigt die Umsetzung von 17.800 EUR in das Kapitel 08 010 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Stellensoll 2006 insgesamt (Bund-Länder-Tarif und Vka-Tarif)**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	30	30	-
Gehobener Dienst	816	830	-14
Mittlerer Dienst	1073	1091	-18
Einfacher Dienst	124	124	-
Gesamt	2043	2075	-32

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind insgesamt 4 (4) Stellen kw, davon

4 (4) Stellen kw gemäß § 42 LPVG

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist 1 (1) Stelle ku, davon

1 (1) Stelle ku nach BesGr. A 9 g.D. BBesO (Regierungsinspektor/in)

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist 1 (1) Stelle ohne Vergütungsaufwand (Gegenbuchung erfolgt im Kapitel 05 074)**In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind insgesamt 30 (32) Stellen kw, davon**

2 (4) Stellen kw gemäß § 42 LPVG

25 (25) Stellen kw ab 1.1.2008 -Querschnittsprüfung des LRH Schreibdienste-

3 (3) Stellen kw -LRH-Prüfung Druckereien-

Fachbereich MUNLV:**In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist 1 (1) Stelle kw, davon**

1 (1) Stelle kw gemäß § 42 LPVG

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 4 (4) Stellen ku, davon

1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - GA -

1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - GOI -

1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - RBA -

1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - RBOI -

Fachbereich MBV:**In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 7 (1) Stelle(n) kw, davon**

1 (1) Stelle kw gemäß § 42 LPVG

6 (0) Stellen kw wegen Aufgabenwegfall -Luftverkehrkontrolldienst-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform nach Kapitel 10 010 (11)	-	14
	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400 (3)		
Mittlerer Dienst	Realisierung von kw-Vermerken bei Titel 422 01 (Pauschalierung) (2)	-	18
	Umsetzung einer Stelle in das Kapitel 02 060		
	Absetzung von Stellen mit kw-Vermerk (§ 42 LPVG) (2)		
	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform nach Kapitel 10 010 (7)		
	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform in das Kapitel 10 400 (6)		
	Zusammen	-	32

Das Stellensoll 2006 berücksichtigt die Umsetzung von 1 Stelle vergleichbar g. D. in das Kapitel 08 010 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Erläuterungen

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen		aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2007	2006
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit				
Gehobener Dienst	4	–	3	–		7	7
Mittlerer Dienst	32	–	8	1	Landtagsfraktion	41	41
Zusammen	36	–	11	1		48	48

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst: MUNLV (1)

Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst : FM (7); MWME (2)

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
451 01 012	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	300	300	—	—
453 01 012	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	250 000	250 000	—	202
Sächliche Verwaltungsausgaben					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 2. Siehe Deckungsvermerk Nr. 2 zu den Titeln der Obergruppe 81. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 5. Die Haushaltsvermerke 1 - 4 gelten nicht für die Titelgruppen 70, 71 und 74.					
511 01 012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 1. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an Behörden, Abgeordnete sowie zu wissenschaftlichen, zu Austausch- und Werbezwecken auch unentgeltlich abgegeben werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 129 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. Verpflichtungsermächtigung: 1 379 000 EUR.	8 594 800	8 710 400	-115 600	6 683
511 10 012	Kosten der Mitteilungsblätter der Bezirksregierungen. . . Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	971 000	971 000	—	840
511 11 012	Kosten des Grundstückmarktberichtes Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 11 geleistet werden.	5 400	5 400	—	—
514 01 012	Haltung von Dienstfahrzeugen Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen dem Titel zu.	384 000	384 000	—	380
514 02 012	Dienst- und Schutzkleidung.	20 000	20 000	—	22
514 10 012	Verbrauchsmittel	67 500	67 500	—	45
517 01 012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Mehreinnahmen bei Titel 124 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	1 478 500	1 563 000	-84 500	1 242
517 04 012	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume	5 099 700	4 910 000	+189 700	4 288

Erläuterungen

Zu Titel 451 01:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung	190 500 EUR
2. Umzugskostenvergütung	59 500 EUR
Zusammen	<u>250 000 EUR</u>

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	2 391 000 EUR
2. Kommunikation	2 840 800 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 363 000 EUR
Zusammen	<u>8 594 800 EUR</u>

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 511 10:

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12.08.1999 (SMBI. NRW. 1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblatts einschließlich des Öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im Öffentlichen Anzeiger sind bei Kapitel 04 210 Titel 111 01 veranschlagt.

Zu Titel 511 11:

Veranschlagt sind die Kosten für die Fertigung des Grundstückmarktberichtes bei der Bezirksregierung Düsseldorf.

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe	286 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	69 000 EUR
3. Sonstiges	29 000 EUR
Zusammen	<u>384 000 EUR</u>

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstung einschließlich Zulagen und Zuschüssen	19 600 EUR
2. Unterhaltung	400 EUR
Zusammen	<u>20 000 EUR</u>

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	600 000 EUR
2. Strom, Gas, Wasser	428 600 EUR
3. Reinigung	215 500 EUR
4. Grundbesitzabgaben	156 300 EUR
5. Sonstiges	78 100 EUR
Zusammen	<u>1 478 500 EUR</u>

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	2 739 700 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	2 360 000 EUR
Zusammen	<u>5 099 700 EUR</u>

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	5 690 000	5 750 000	-60 000	5 114
518 02 012	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	1 096 800	1 096 800	—	915
	Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.				

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind Mieten und Pachten für die nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	Haupt- und Nebenflächen (qm)	Jahresmiete EUR
Arnsberg, Laurentiusstr. 1 - Erbbauzins -	–	18.000
Düsseldorf, Fischerstr. 10	9.882	2.300.000
Düsseldorf, Fischerstr.2	7.280	1.750.000
Münster, Abteilung 10, Urbanstraße	284	33.000
Münster, Domplatz (Postdienstgebäude)	2.171	312.200
Kurzfristige Anmietung von Sitzungssälen	–	20.500
Mieten für Gemeinschaftsunterkünfte	–	902.000
Sonstige kleinere Anmietungen	–	354.300
Zusammen	–	5.690.000

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 518 02:

1. Miete für Kopiergeräte	435 400 EUR
2. Miete für ADV-Geräte	101 200 EUR
3. Miete für Drucksysteme	310 000 EUR
4. Sonstiges (Feuermeldeanlagen u.a.)	145 400 EUR
5. Leasingraten für Dienstkraftfahrzeuge	104 800 EUR
Zusammen	1 096 800 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 04 012	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	16 895 700	19 297 000	-2 401 300	15 901
519 03 012	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. Mehreinnahmen bei Titel 124 01 für die Vermietung der Repräsentationsräume dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	951 000	976 000	-25 000	586
525 01 012	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten 1. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden. 2. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	1 472 800	1 489 700	-16 900	1 274
525 02 012	Lehr- und Lernmittel	26 800	26 800	—	7
525 10 012	Kosten für die fliegerische Inübunghaltung	250 000	250 000	—	191

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.	nutzende Dienststelle	Mietfläche (qm)	Jahresmiete 2007 (EUR)
	Bezirksregierung Arnsberg	–	–
100000000411	Seibertzstr. 1	16.987	1.588.600
100000000410	Seibertzstr. 2	2.756	193.000
100000000409	Laurentiusstr. 1	6.283	724.000
100000000408	Schloßstr. 14	1.526	163.000
100000000109	Göbenstr. , Dortmund	6.853	704.000
	Bezirksregierung Detmold	–	–
100000000887	Leopoldstr. 15	21.388	1.510.000
	Bezirksregierung Düsseldorf	–	–
100000000847	Cecilienallee 2	23.034	2.850.000
100000000721	Schlößchen	2.758	352.000
100000001049	Kantine	760	160.000
	Bezirksregierung Köln	–	–
100000000254	Zeughausstr. 2-10	34.702	5.519.000
	Bezirksregierung Münster	–	–
100000000698	Domplatz 36	1.806	154.500
100000000700	Domplatz 1 - 3	14.883	2.639.600
100000001043	Albrecht-Thaer-Str. 9	15.375	2.208.000
		–	–
		–	–
9 (12) Einzelobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete		–	497.000
		–	–
Kleine Baumaßnahmen 0,5 %		–	79.600
Zusammen		–	19.342.300

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüber hinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Zu Titel 525 01:

1. Vergütungen für die Unterrichtstätigkeit der nebenamtlichen Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften, davon für Vermessungsreferendare	293 000 EUR
2. Vergütungen und Reisekosten an Vortragende im Rahmen der Aus- und Fortbildung	85 100 EUR
3. Reisekosten, Trennungsschädigungen und Zuschüsse an Teilnehmer der Aus- und Fortbildungslehrgänge einschl. Speyer	885 700 EUR
4. Kosten für Studienfahrten und ähnliche Veranstaltungen	51 000 EUR
5. Landesanteil an den Ausbildungskosten für Referendare mit wirtschafts- oder sozialwissenschaftlicher Vorbildung	35 800 EUR
6. Teilnehmergebühr an das Institut für Städtebau Berlin der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung.	20 000 EUR
7. Fortbildung von Landesbediensteten des Flugkontrolldienstes	102 200 EUR
8. Fortbildung im IT-Bereich.	— EUR
Zusammen	1 472 800 EUR

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 525 02:

Veranschlagt sind Lehr- und Lernmittel für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
526 01 012	Sachverständige Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	675 000	700 000	-25 000	349
526 02 012	Gerichts- und ähnliche Kosten	544 500	544 500	—	710
526 10 012	Kosten der Schiedsstelle nach dem Bundessozialhilfegesetz Mehreinnahmen bei den Titeln 111 40 und 261 10 erhöhen das Ausgabesoll.	9 500	9 500	—	3
526 20 012	Kosten der Regionalräte	475 000	475 000	—	439
527 01 012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen 1. Hieraus kann auch die Erstattung von Fahrkosten außerhalb von Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft für Fahrten zwischen der Wohnung und der regelmäßigen Dienststätte geleistet werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	1 883 200	1 938 200	-55 000	1 400
527 02 012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	787 000	787 000	—	785
531 00 012	Zur Herausgabe von Veröffentlichungen. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	56 300	56 300	—	15
532 00 012	Auslagen in Rechtssachen	4 000	4 000	—	—
534 00 610	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen.	19 000	19 000	—	3
535 10 012	Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial sowie Druck der Gebietsentwicklungspläne	360 000	360 000	—	54
535 20 610	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens sowie für die digitale Erstellung des bergbehördlichen Kartenwerkes in der Abteilung Markscheidewesen	27 000	27 000	—	8
535 30 511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren	—	65 000	-65 000	25
537 10 012	Erstellung von Gutachten und Planungsunterlagen	20 000	20 000	—	14
537 20 332	Kosten für Verordnungen und Verfügungen im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes	14 800	14 800	—	4
537 30 511	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Untersuchungsergebnisse, Kartierungsergebnisse, thematische Karten und Erläuterungsberichte unentgeltlich abgegeben werden.	—	25 600	-25 600	—
538 00 012	Ausgaben für Datenverarbeitung	—	—	—	1 552
539 00 012	Fach- und Fortbildungsveranstaltungen für Büchereileiter und deren Mitarbeiter.	1 400	1 400	—	—
541 00 012	Durchführung von Sonderveranstaltungen 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 282 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden.	2 000	2 000	—	47

 Erläuterungen

Zu Titel 526 01:

1. Kosten für Sachverständige	225 000	EUR
2. Kosten der übrigen Ausschüsse (Obere Umlegungsausschüsse, Polizeibeiräte, Beiräte bei den höheren Landschaftsbehörden, Braunkohlensausschuss, Oberer Gutachterausschuss für Grundstückswerte, sonstige kleinere Ausschüsse,	50 000	EUR
3. Kosten für amtsärztliche Untersuchungen sowie Fliegertauglichkeitsbescheinigungen	30 000	EUR
4. Kosten für Tierschutz-Kommission	10 000	EUR
5. Kosten auf dem Gebiet der Wiedergutmachung	360 000	EUR
Zusammen	675 000	EUR

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 526 20:

Aus diesem Titel erhalten die Mitglieder der Regionalräte nach der 5. Durchführungsverordnung zum Landesplanungsgesetz vom 19.06.2001 (GV.NRW 230) unter bestimmten Voraussetzungen Aufwandsentschädigung, Ersatz für Verdienstausfall, Fahrkostenerstattung und Übernachtungsgelder aus Anlass von Sitzungen sowie Reisekostenvergütung aus Anlass von Dienstreisen.

Zu Titel 527 01:

1. Reisekosten	1 555 000	EUR
2. Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge	328 200	EUR
Zusammen	1 883 200	EUR

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 534 00:

Aus diesem Titel werden die Kosten (insbesondere Dolmetscherkosten) für die Betreuung von internationalen Delegationen aus Ländern Osteuropas bestritten.

Zu Titel 535 10:

Veranschlagt sind die Kosten zur Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial für die Regionalplanung.

Zu Titel 535 30:

Die Mittel wurden aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur nach Kapitel 10 010 umgesetzt.

Zu Titel 537 10:

Veranschlagt sind die Kosten für Gutachten und Planungsunterlagen der Regionalplanung.

Zu Titel 537 30:

Die Mittel wurden aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur nach Kapitel 10 010 umgesetzt.

Zu Titel 538 00:

Die IT-Mittel werden seit dem Haushaltsjahr 2006 zentral in Kapitel 03 020 Titelgruppe 71 veranschlagt. Der Leertitel dient der Rechnungslegung.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
546 01 012	Vermischte Ausgaben Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	308 700	371 700	-63 000	270
546 02 012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	24 200	24 200	—	98
546 03 012	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	109 700	109 700	—	210
546 10 012	Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften	36 300	36 300	—	1
547 10 012	Sächliche Verwaltungsausgaben der Vergabekammern Mehreinnahmen bei Titel 111 50 erhöhen das Ausgabesoll.	29 000	29 000	—	26
547 20 214	Sächliche Verwaltungsausgaben des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für die ärztlichen und pharmazeutischen Prüfungen und die sächlichen Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung.	145 000	145 000	—	134
547 30 014	Aufwendungen für Leistungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik	—	—	—	740
547 40 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	—	—
549 00 989	Minderausgabe	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
Die Ausgaben der Titel 633 20, 681 00 und 698 00 sind gegenseitig deckungsfähig.					
633 10 012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) für Einbürgerungen 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 30.	220 000	203 000	+17 000	144
633 20 249	Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) des Landes	2 200 000	2 500 000	-300 000	1 921
671 00 712	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der ehemaligen Seemannsämter	20 000	20 000	—	14
681 00 249	Beförderungskosten	180 000	180 000	—	149
686 10 012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke.	3 100	3 100	—	1
686 20 012	Zuschüsse für die Arbeit in den Regionalräten Die Ausgaben sind übertragbar.	1 100 000	1 410 000	-310 000	1 329
698 00 249	Kostenerstattung an Betreuungsorganisationen/-firmen für Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) des Landes Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 271 00 geleistet werden.	4 000 000	6 000 000	-2 000 000	4 576

Erläuterungen

Zu Titel 546 01:

Weniger aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

Zu Titel 546 10:

1. Werbemaßnahmen für die Laufbahn des höheren, gehobenen und mittleren allgemeinen Verwaltungsdienst	19 400 EUR
2. Reisekosten für die persönliche Vorstellung nach Aufforderung	14 300 EUR
3. Sonstiges	2 600 EUR
Zusammen	<u>36 300 EUR</u>

Zu Titel 547 10:

Entsprechend der Zuständigkeitsverordnung Nachprüfungsverfahren - ZuStVO NpV NRW - vom 23.02.1999 (GV.NW. S.46) ist bei jeder Bezirksregierung eine Vergabekammer eingerichtet worden. Die Vergabekammern führen für Vergaben ab Erreichen der EU-Schwellenwerte die Nachprüfung aller Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber durch. Sie setzen sich aus einem Vorsitzenden, einem hauptamtlichen und einem ehrenamtlichen Beisitzer zusammen. U.a. sind hier die Ausgaben für Reisekosten und Entschädigung der ehrenamtlichen Beisitzer zu buchen. Den anfallenden Kosten steht der durch die Gebühren für die Amtshandlungen der Vergabekammer zu erzielende Betrag gegenüber (siehe Titel 111 50).

Zu Titel 547 20:

1. Landesprüfungsamt	134 000 EUR
2. Kosten der Prüfungsausschüsse	11 000 EUR
Zusammen	<u>145 000 EUR</u>

Zu Titel 547 30:

Die IT-Mittel werden seit dem Haushaltsjahr 2006 zentral in Kapitel 03 020 Titelgruppe 71 veranschlagt. Der Leertitel dient der Rechnungslegung.

Zu Titel 633 10:

Veranschlagt sind die den Gemeinden und Gemeindeverbänden zu erstattenden Verwaltungsausgaben aus Einbürgerungsverfahren. Aus dem bei Titel 111 30 veranschlagten Gebührenaufkommen erhalten die Gemeinden (GV) 40 %.

Zu Titel 633 20:

Die Bezirksregierung Arnsberg ist an Stelle der örtlichen Träger der Sozialhilfe zuständige Behörde für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber.
Der Ansatz beinhaltet Barleistungen (Taschengeld), Sachleistungen und Krankenhilfe für Asylbewerber. Weniger aufgrund Anpassung an die rückläufigen Asylbewerberzahlen.

Zu Titel 681 00:

Veranschlagt sind alle Transportaufwendungen, die mit der Aufnahme, Weiterleitung, Unterbringung und Verlegung von Ausländern/Ausländerinnen im Zusammenhang stehen.

Zu Titel 686 10:

Veranschlagt sind kleinere Mitgliedsbeiträge für Vereine, Gesellschaften u.a..

Zu Titel 686 20:

Die Mittel dienen der Finanzierung von Gruppen der Regionalräte. Der Ansatz ist vor dem Hintergrund der notwendigen Haushaltskonsolidierung um rd 21 v.H. reduziert worden.

Zu Titel 698 00:

Veranschlagt sind Kosten für die Betreuung und Verpflegung von Asylbewerbern/Asylbewerberinnen in den Zentralen Unterbringungseinrichtungen sowie der Asylbewerber/Asylbewerberinnen im sog. Flughafenverfahren. Weniger in Anpassung an die rückläufigen Asylbewerberzahlen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Ausgaben für Investitionen

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
2. Siehe Deckungsvermerk bei Hauptgruppe 5.
3. Die Ausgaben der Titel der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Geräten, Ausstattungsgegenständen, Maschinen u.ä. fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
5. Die Haushaltsvermerke 1 - 4 gelten nicht für die Titelgruppen 70, 71 und 74.

811 01	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen Verpflichtungsermächtigung: 38 000 EUR.	258 800	287 500	-28 700	321
811 10	012	Erwerb von Dienstfahrrädern	400	500	-100	—
812 10	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.	1 037 000	1 180 000	-143 000	2 055
812 20	012	Erwerb von Datenverarbeitungs- und - übertragungsein- richtungen	—	—	—	1 620

Besondere Finanzierungsausgaben

971 50	988	Zur Deckung von Ausgaberesten Die Deckungsmittel dürfen nur bis zur Höhe der bei den Titeln der Haupt- gruppe 5 sowie der Obergruppe 81 entstandenen Ausgabereste zur Deckung herangezogen werden.	790 300	790 300	—	—
989 00	990	Haushaltstechnische Verrechnungen Die Ausgaben werden von den Einnahmen bei Titel 389 00 gedeckt (§ 17 Abs. 3 LHO).	—	—	—	5 064

 Erläuterungen

Zu Titel 811 01:

Ersatzbeschaffung von Sonderkraftfahrzeugen (Kombi als Messkraftwagen, Immissionsmesswagen u.a.)

Bezirksregierung	Dienstkraft- fahrzeuge	Sonderkraft- fahrzeuge	veranschlagt
Arnsberg	–	2	55.800
Detmold	–	–	41.000
Düsseldorf	–	2	41.000
Köln	–	3	80.000
Münster	–	1	41.000
Zusammen	–	8	258.800

Zu Titel 812 10:

Veranschlagt sind:	Bez.-Reg. Arnsberg	Bez.-Reg. Detmold	Bez.-Reg. Düsseldorf	Bez.-Reg. Köln	Bez.-Reg. Münster
Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	160.000	97.000	380.000	200.000	200.000

25.000 EUR wurden aufgrund der Umsetzung der Abteilung 9 der Bezirksregierung Münster in das MUNLV nach Kapitel 10 010 verlagert.

Zu Titel 812 20:

Die IT-Mittel werden seit dem Haushaltsjahr 2006 zentral in Kapitel 03 020 Titelgruppe 71 veranschlagt. Der Leertitel dient der Rechnungslegung.

Zu Titel 989 00:

Siehe Erläuterungen zu Titel 389 00.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Entmunitionierung

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehreinnahmen bei Titel 231 20 erhöhen die Mittel der Titelgruppe.

422 60	049	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	224 200	227 800	-3 600	11
--------	-----	--	---------	---------	--------	----

Planstellen

2007	2006	
2	2	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
4	4	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber

Gliederung nach Laufbahngruppen

4	4	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

429 60	049	Bezüge der Angestellten und Arbeiter.	4 682 100	4 850 900	-168 800	5 091
459 60	049	Sonstige Personalausgaben	97 100	97 100	—	15
517 60	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	110 000	105 000	+5 000	95
518 60	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	310 700	362 000	-51 300	302
535 60	049	Kosten der Vertragsunternehmen	14 000 000	14 000 000	—	11 053
546 60	049	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	5 000	5 000	—	7
547 60	049	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	800 000	800 000	—	829
711 60	049	Kleine Baumaßnahmen.	750 000	900 000	-150 000	190
		Verpflichtungsermächtigung: 2 200 000 EUR.				

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Im Hinblick auf die Gefahr, die von den munitionsbelasteten Flächen für die öffentliche Sicherheit ausgeht, ist es unerlässlich, die Räumtätigkeit fortzusetzen.

Zu Titel 429 60:

Im staatlichen Kampfmittelräumdienst werden beschäftigt:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	2	-
Gehobener Dienst	35	35	-
Mittlerer Dienst	59	62	-3
Gesamt	96	99	-3

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind insgesamt 24 (27) Stellen kw, davon

24 (27) Stellen kw ab 1.1.2001 -Organisationsuntersuchung-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung von kw-Vermerken aufgrund Org.untersuchung	-	3
	Zusammen	-	3

Zu Titel 517 60:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind:	65 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige:	45 000 EUR
Zusammen	110 000 EUR

Zu Titel 518 60:

nutzende Dienststelle	Mietfläche (qm)	Jahresmiete 2007 (EUR)
a) BLB Anmietungen: Kampfmittelräumdienst Düsseldorf und Hagen	-	245.700
	-	-
b) Drittanmietungen:	-	65.000
Zusammen	-	310.700

Die Mieten für BLB-Anmietungen wurden aufgrund des Ist-Ergebnisses 2005 zuzüglich der Indexierung für 2006 und 2007 errechnet.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
713 60 049	Neubau einer Verbrennungsanlage mit Rauchgasreinigung	5 864 100	5 864 100	—	1 359
716 60 049	Errichtung von 2 Lagerbunkern für die Kampfmittelbeseitigung sowie eines Asservaten-Bunkers	300 000	600 000	-300 000	—
811 60 049	Erwerb von Dienstkraftwagen	136 500	135 000	+1 500	87
812 60 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	100 000	—	+100 000	569
821 60 049	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 60	27 379 700	27 946 900	-567 200	19 607

Erläuterungen

Zu Titel 713 60:

Gesamtkosten	17.211.000
Verausgabt bis 2005	-1.359.000
Bewilligt 2006	-5.864.100
Veranschlagt 2007	-5.864.100
Vorgesehen 2008	-4.123.800
Vorbehalten	-

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppe 70

Agrarverwaltung (ehemalige Ämter für Agrarordnung)

1. Die Bewirtschaftung der Titelgruppe erfolgt im Einvernehmen mit dem MUNLV.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titel 531 70 gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der HGr. 5 und der OGr. 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 70, 119 70, 124 70, 231 70 und 261 70 geleistet werden.
5. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
6. 50 (0) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw - 1,5 %ige Stellen-einsparung, davon 10 (0) ab dem 01.01.2006, 10 (0) ab dem 01.01.2007, 10 (0) ab 01.01.2008, 10 (0) ab 01.01.2009 und 10 (0) ab 01.01.2010

422 70	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	7 660 900	—	+7 660 900	—
--------	-----	---	-----------	---	------------	---

Planstellen

2007	2006	
6	—	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin 1 (1) Stelleninhaber/Stelleninhaberin erhält eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung davon 1 (1) Stelle ku A 14 infolge Rückschlüsselung
23	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3 (3) Stellen ku A 13 infolge Rückschlüsselung
17	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberforstrat/Oberforsträtin davon 1 (0) Stelle ohne Besoldungsaufwand
2	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin
15	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin 3 (3) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO davon 5 (5) Stellen ku A 11 infolge Rückschlüsselung davon 2 (2) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung
6	—	Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 2 (2) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung
21	—	Stellen

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Ämter für Agrarordnung ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierungen eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 10 140 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 70 umgesetzt.

Zu Titel 422 70 (vormals Kapitel 10 140, Titel 422 01 und 422 02):

Veranschlagt sind:

1. Dienstbezüge	6 733 200 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	860 300 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	
- Dienstaufwandsentschädigung	— EUR
- Feldaufwandsentschädigung	15 400 EUR
4. Anwärterbezüge	52 000 EUR
Zusammen	7 660 900 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	6	—
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	23	—
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	17	—
A 13	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	2	—
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	21	—
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	49	—
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	56	—
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	7	—
	Zusammen	181	—

Stellen ohne Besoldungsaufwand

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
	a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung		
A 9	Regierungsinspektor z.A., Regierungsinspektorin z.A.	1	—
Zusammen a)		1	—
	Nachrichtlich		
	b) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen		
A 16	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	1	—
A 13 g.D.	Regierungsoberamtsrat, Regierungsoberamtsrätin	—	—
Zusammen b)		1	—

Zu Bes.Gr. A 9 g.D. BBesO:

davon 1 (1) Stelle kw ab 01.01.1998 - Org.Unters. 1993 -

1 Planstelle der Bes.Gr. A 16 BBesO ohne Besoldungsaufwand in Kapitel 10 400

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
43	— Bes.Gr. A 12 Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin davon 1 (0) Stelle ohne Besoldungsaufwand-				
	Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin davon 14 (14) Stellen ku A 11 infolge Rückschlüsselung				
6	— davon 6 (6) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
49	— Stellen				
40	— Bes.Gr. A 11 Regierungsvermessungsamtman/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungsbauamtman/Regierungsbauamtfrau davon 1 (0) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	davon 5 (9) Stellen kw - Org.Unters. 1993 - davon 20 (20) Stellen kw ab 01.01.1998 - Org.Unters. 1993 - davon 6 (6) Stellen kw ab 01.01.1999 - Org.Unters. 1993 - davon 1 (1) Stelle kw ab 01.01.2000 - Org.Unters. 1993 - davon 1 (1) Stelle ku A 11 - RA -				
16	— Regierungsamtman/Regierungsamtfrau davon 2 (2) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung davon 4 (4) Stellen ku A 9 infolge Rückschlüsselung				
56	— Stellen				
1	— Bes.Gr. A 10 Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin davon 2 (2) Stellen ku A 10 - ROI -				
6	— Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
7	— Stellen				
181	— Planstellen				
—	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
48	— Höherer Dienst				
133	— Gehobener Dienst				
—	— Mittlerer Dienst				
—	— Einfacher Dienst				
	Leerstellen				
2007	2006				
5	— Bes.Gr. A 10 Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
5	— Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2007	2006
Planmäßige Beamte									
A 10	3	–	1	1	–	–		5	–
Zusammen	3	–	1	1	–	–		5	–

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2007	2006
Beamte und Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	2	–
A 9	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterin	6	–
Zusammen		8	–
Dazu			
Verwaltungspraktikanten / Verwaltungspraktikantinnen		–	–
Verwaltungslehrlinge		–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	–	–
A 9	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterin	–	–
Zusammen		–	–

Die Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2007 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2005 TEUR
427 70 511	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen	351 000	—	+351 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 427 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 427 01 und 427 10):

Angestellte

Vergütungsgruppe	Arbeitseinsatz	Beschäftigungsdauer (Monate)	Beschäftigungsdauer (Wochenstunden)	Anzahl 2007	Anzahl 2006
BAT Vb/Vc	Urlaubs- und Krankheitsvertretungen im Rahmen der Wiedereingliederung in das Berufsleben nach dem Frauenförderplan	1	19,25	8	–
Zusammen		–	–	8	–

Arbeiter

Lohngruppe	Arbeitseinsatz	Beschäftigungsdauer (Monate)	Beschäftigungsdauer (Wochenstunden)	Anzahl 2007	Anzahl 2006
MTArb 4	Hausmeistervertretung, Hausmeisterversetzung	2	38,50	2	–
MTArb 2a	Lagerarbeiten/Archivarbeiten	2	38,50	3	–
Zusammen		–	–	5	–

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2007 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2005 TEUR
429 70 511	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen	22 104 300	—	+22 104 300	—

Erläuterungen

Zu Titel 429 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 429 00 und 429 20):

Veranschlagt sind:

1. Gesamtbezüge	20 485 680 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	1 613 220 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
4. Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz	5 400 EUR
Zusammen	22 104 300 EUR

Das AfAO Soest ist mit 2 (2) Plätzen als Beschäftigungsstelle nach dem Zivildienstgesetz anerkannt.

Siehe Titel 231 70.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	—	+2
Gehobener Dienst	134	—	+134
Mittlerer Dienst	339	—	+339
Einfacher Dienst	7	—	+7
Gesamt	482	—	+482

Gehobener Dienst:

davon 16 (20) Stellen kw ab 01.01.1998 - Org.Unters. 1993 -

davon 9 (9) Stellen kw ab 01.01.1999 - Org.Unters. 1993 -

davon 1 (1) Stelle kw ab 01.01.2000 - Org.Unters. 1993 -

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	2	—
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	134	—
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	339	—
Einfacher Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 140	7	—
Zusammen		482	—

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2007	2006
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	—	—	2	—	2	—	
Mittlerer Dienst	2	—	2	—	4	—	
Zusammen	2	—	4	—	6	—	

Erläuterungen

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2007	2006
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	48	–
b) nicht verwaltungsbezogen	7	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	3	–
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	3	–
Zusammen	61	–

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
453 70 511		Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	15 000	—	+15 000	—
462 70 989		Minderausgabe	-649 400	—	-649 400	—
		Die Erläuterungen sind verbindlich.				
511 70 511		Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	551 000	—	+551 000	—
514 70 511		Verbrauchsmittel	222 000	—	+222 000	—
517 70 511		Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	967 000	—	+967 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 453 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 453 01):

Veranschlagt sind:

1. Trennungschädigung	1 200 EUR
2. Umzugskostenvergütung	— EUR
3. Auslagenersatz	13 800 EUR
Zusammen	15 000 EUR

Zu Titel 462 70 (vormals Kapitel 10 020, Titel 462 12 und 462 13):

1. Minderausgabe wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 %	-600 000 EUR
2. Minderausgabe bei Obergruppe 42	-49 400 EUR
Zusammen	-649 400 EUR

Zu Titel 511 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 511 01, 511 11 und 511 75):

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf	141 000 EUR
2. Kommunikation	200 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	55 000 EUR
4. IT-Bedarf	100 000 EUR
5. Beschaffung für fachliche Zwecke	27 000 EUR
6. Unterhaltung für fachliche Zwecke	28 000 EUR
Zusammen	551 000 EUR

Zu Titel 514 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 514 01, 514 02 und 514 75):

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe	106 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	72 000 EUR
3. Sonstiges	2 000 EUR
4. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüssen	2 000 EUR
5. Verbrauchsmittel für IT	40 000 EUR
Zusammen	222 000 EUR

Zu Titel 517 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 517 01 und 517 04):

Veranschlagt sind:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	788 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	179 000 EUR
Zusammen	967 000 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 70 511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . .	2 156 600	—	+2 156 600	—
519 70 511	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	30 000	—	+30 000	—
525 70 511	Aus- und Fortbildung, Lern- und Lehrmittel.	107 300	—	+107 300	—
526 70 511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	111 000	—	+111 000	—
527 70 511	Reisekostenvergütungen.	202 000	—	+202 000	—
531 70 511	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 541 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	1 000	—	+1 000	—
535 70 511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren Verpflichtungsermächtigung: 350 000 EUR.	1 485 000	—	+1 485 000	—
538 70 511	Vergabe von Aufträgen an Dritte zur Erstellung von Programmen Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	142 300	—	+142 300	—
541 70 511	Ausstellungen, Kongresse, Wettbewerbe, Veranstaltungen 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden.	2 500	—	+2 500	—
546 70 511	Vermischte Ausgaben	41 200	—	+41 200	—
549 70 989	Minderausgaben bei der HG. 5 Die Erläuterungen sind verbindlich.	-968 800	—	-968 800	—
811 70 511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	88 000	—	+88 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 518 01, 518 02 und 518 04):

Veranschlagt sind:

1. Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenflächen qm	Jahresmiete 2007 EUR
AfAO Euskirchen	3.040,00	269.000
Zusammen	–	269.000

2. Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW:

Mietvertrags-Nr.	Nutzende Dienststelle	Mietfläche qm	Jahresmiete 2007 EUR
100000000004	vormals AfAO Euskirchen	1.819,94	186.400
100000000141	vormals AfAO Mönchengladbach	2.724,51	264.300
100000000318	vormals AfAO Siegburg	4.886,64	275.000
100000000370	vormals AfAO Soest	4.319,83	297.100
100000000371	vormals AfAO Siegen	1.427,00	153.000
100000000503	vormals AfAO Warburg	2.634,09	181.300
100000000829	vormals AfAO Bielefeld	3.904,00	316.600
100000000967	vormals AfAO Coesfeld	3.689,23	209.000
Zusammen		–	1.882.700

3. Ersatzbeschaffung von 9 Leasingfahrzeugen	85 000 EUR
Zusammen	2 236 700 EUR

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüber hinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

80.100 EUR sind im Einzelplan 20 etatisiert.

Zu Titel 519 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 519 03):

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	27 000 EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	3 000 EUR
Zusammen	30 000 EUR

Zu Titel 527 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 527 01 und 527 02):

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen	190 000 EUR
2. Reisekostenvergütung in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	12 000 EUR
3. Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge	— EUR
Zusammen	202 000 EUR

Zu Titel 546 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 546 01, 546 02 und 546 03):

Veranschlagt sind:

1. Vorstellungskosten für Bewerberinnen und Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst stehen	1 000 EUR
2. Bekanntmachungskosten in den Bekanntmachungsorganen der Gemeinden	38 000 EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1 600 EUR
4. Sonstiges	600 EUR
Zusammen	41 200 EUR

Zu Titel 549 70 (vormals Kapitel 10 020, Titel 549 20 und 549 30):

1. Minderausgabe durch Zentralisierung des Gebäudemanagements	-3 800 EUR
2. Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben	-965 000 EUR
Zusammen	-968 800 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
812 70 511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	300 900	—	+300 900	—
971 70 988	Zur Deckung von Ausgaberesten	66 700	—	+66 700	—
	Die hier veranschlagten Deckungsmittel dürfen nur bis zur Höhe der bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sowie der Obergruppe 81 entstandenen Ausgabereste zur Deckung herangezogen werden.				
972 70 511	Minderausgaben infolge der Neustrukturierung der Agrarverwaltung	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 70	34 987 500	—	+34 987 500	—

Erläuterungen

Zu Titel 812 70 (vormals Kapitel 10 140 Titel 812 00 und 812 75):

Veranschlagt sind Mittel für

1. Ersatzbeschaffung verschiedener Vermessungsgeräte	— EUR
2. Ersatzbeschaffung von Geräten für die digitale Aufbereitung von inhomogenen Daten	— EUR
3. Ersatzbeschaffung verschiedener Telefonanlagen	200 900 EUR
4. Ersatzbeschaffung von Datenverarbeitungs- und Übertragungseinrichtungen	<u>100 000 EUR</u>
Zusammen	300 900 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 71
**Umweltverwaltung (ehemalige Staatliche Umweltämter
und Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes)**

1. Die Bewirtschaftung der Titelgruppe erfolgt im Einvernehmen mit dem MUNLV.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titels 531 71 gegenseitig deckungsfähig.
4. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
5. 140 (0) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw - 1,5 %ige Stelleinsparung, davon 28 (0) ab dem 01.01.2006, 28 (0) ab dem 01.01.2007, 28 (0) ab 01.01.2008, 28 (0) ab 01.01.2009 und 28 (0) ab 01.01.2010
6. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 71, 119 71, 132 71, 231 71, 233 71, 237 71 und 341 71 geleistet werden.
7. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Kapitel 10 090 Titel 266 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, sofern diese nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titel 537 13, Kapitel 10 050 Titel 537 14 und bei Kapitel 10 400 Titelgruppe 61 in Anspruch genommen werden.

422 71	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . .	28 124 400	—	+28 124 400	—
--------	-----	---	------------	---	-------------	---

Planstellen

	2007	2006	
1	—		Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
12	—		Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Geologiedirektor/Geologiedirektorin 4 (4) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung
67	—		Bes.Gr. A 15 Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Geologiedirektor/Geologiedirektorin davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
84	—		Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungschemierat/Oberregierungschemierätin Obergeologierat/Obergeologierätin
23	—		Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsschemierat/Regierungsschemierätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Geologierat/Geologierätin

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 71:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Staatlichen Umweltämter, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe und das Landesumweltamt zum 01.01.2007 aufgelöst. Die Staatlichen Umweltämter wurden in die Bezirksregierungen, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe in die Bezirksregierung Detmold und die Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes in die Bezirksregierung Düsseldorf eingegliedert. Die auf die Staatlichen Umweltämter, das Staatliche Amt für Umwelt und Arbeitsschutz Ostwestfalen-Lippe (Aufgabenbereich Umwelt und die Vollzugsaufgaben des Landesumweltamtes entfallenden Mittel aus Kapitel 10 120 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 71 umgesetzt.

Zu Titel 422 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 422 01 und 422 02):

Veranschlagt sind:

1. Dienstbezüge	24 052 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	2 755 500 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	890 000 EUR
4. Anwärterbezüge	426 600 EUR
Zusammen	28 124 400 EUR

Auf den Stellen des gehobenen bautechnischen Dienstes können Beamte/Beamtinnen besonderer Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes (Techniker/Technikerinnen) geführt werden.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
W 3		–	–
B 2	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	1	–
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	12	–
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	67	–
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	84	–
A 13	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	23	–
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	67	–
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	158	–
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	177	–
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	50	–
A 9	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	1	–
A 9 m.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	40	–
A 8	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	57	–
A 7	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	29	–
A 6 e.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	1	–
	Zusammen	767	–

Stellen ohne Besoldungsaufwand

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
60	— Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Regierungskartographenoberamtsrat/Regierungskartographenoberamtsrätin Umweltoberamtsrat/Umweltoberamtsrätin 14 (14) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO				
7	— davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Bibliotheksoberamtsrat/Bibliotheksoberamtsrätin davon 1 (1) Stelle ku A 9 infolge Rückschlüsselung				
67	— Stellen				
147	— Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungskartographenamtsrat/Regierungskartographenamtsrätin Umweltamtsrat/Umweltamtsrätin				
11	— Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin				
158	— Stellen				
164	— Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtman Regierungsbauamtman/Regierungsbauamtman Regierungskartographenamtmann/Regierungskartographenamtmann Umweltamtman/Umweltamtman 1 Dienstwohnung(en)				
13	— Regierungsamtmann/Regierungsamtmann Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtmann				
177	— Stellen				
37	— Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungskartographenoberinspektor/Regierungskartographenoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin davon 18 (18) Stellen ku A 7 infolge der Überleitung von Beamtinnen und Beamten des mittleren technischen Dienstes in den gehobenen technischen Dienst gemäß Artikel IV des HG 2000				
13	— Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
50	— Stellen				
1	— Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
38	— Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin 17 (17) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 m.D. BBesO				
2	— davon 1 (1) Amtszulage kw Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin davon 2 (2) Stellen ku A 7 infolge Rückschlüsselung				
40	— Stellen				
55	— Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Hauptstrommeister/Hauptstrommeisterin 1 Dienstwohnung(en)				
2	— Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
57	— Stellen				

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
A 13	Regierungsrat z.A., Regierungsrätin z.A., Regierungsgewerberat z.A., Regierungsgewerberätin z.A., Geologierat z.A., Geologierätin z.A., Regierungsbaurat z.A., Regierungsbaurätin z.A.	3	–
A 10	Gewerbeoberinspektor z.A., Gewerbeoberinspektorin z.A., Regierungsbauoberinspektor z.A., Regierungsbauoberinspektorin z.A., Umwelterinspektor z.A., Umwelterinspektorin z.A.	3	–
Zusammen a)		6	–
Nachrichtlich			
b) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen			
A 14	Oberregierungsgewerberat, Oberregierungsgewerberätin, Oberregierungsaurat, Oberregierungsaurätin	–	–
Zusammen b)		–	–

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 BBesO ohne Besoldungsaufwand in Kapitel 10 400

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
29	— Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin				
1	— Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
767	— Planstellen				
2	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
187	— Höherer Dienst				
453	— Gehobener Dienst				
127	— Mittlerer Dienst				
—	— Einfacher Dienst				
	Leerstellen				
		2007	2006		
1	— Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
2	— Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
—	— Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin				
—	— Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin				
1	— Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Umweltamtsrat/Umweltamtsrätin				
3	— Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtfrau Umweltamtman/Umweltamtfrau				
4	— Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
3	— Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin				
14	— Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2007	2006
Planmäßige Beamte									
A 15	–	–	–	–	1	–		1	–
A 14	2	–	–	–	–	–		2	–
A 13	–	–	–	–	–	–		–	–
A 12	1	–	–	–	–	–		1	–
A 11	3	–	–	–	–	–		3	–
A 10	2	–	2	–	–	–		4	–
A 7	3	–	–	–	–	–		3	–
Zusammen	11	–	2	–	1	–		14	–

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2007	2006
Beamte und Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 13	Umweltreferendar, Umweltreferendarin, Regierungsbaureferendar, Regierungsbaureferendarin	61	–
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	70	–
A 7	Gewerbeassistentenwärter, Gewerbeassistentenwärterin	15	–
Zusammen		146	–
Dazu			
	Verwaltungspraktikanten / Verwaltungspraktikantinnen	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 13	Umweltreferendar, Umweltreferendarin	20	–
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	23	–
A 7	Gewerbeassistentenwärter, Gewerbeassistentenwärterin	–	–
Zusammen		43	–

Die Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2007 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2005 TEUR
427 71 331	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen	39 000	—	+39 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 427 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 427 01 und 427 10):

Darin enthalten sind die Vergütungen und Löhne für 5 mit weniger als der Hälfte der tariflich festgelegten Arbeitszeit beschäftigte Laborhilfskräfte.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
429 71	623	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen	48 015 200	—	+48 015 200	—
453 71	331	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 429 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 429 00 und 429 65):

Veranschlagt sind:

1. Gesamtbezüge	36 210 200 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	11 523 500 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	165 300 EUR
4. Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz	116 200 EUR
Zusammen	48 015 200 EUR

Siehe Titel 231 71.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	36	-	+36
Gehobener Dienst	354	-	+354
Mittlerer Dienst	535	-	+535
Einfacher Dienst	10	-	+10
Gesamt	935	-	+935

Zu Verg.Gr. Ib/IIa BAT: davon 1 (1) Stelle kw nach § 42 LPVG

Zu Lohngr. P I-IV MTArb: davon 3 (3) Stellen ku 8a-1 MTArb (vormals Kapitel 10 120 Titel 429 65)

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	36	-
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	354	-
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	535	-
Einfacher Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 120	10	-
Zusammen		935	-

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2007	2006
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	1	-	1	-		2	-
Zusammen	1	-	1	-		2	-

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2007	2006
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	52	-
b) nicht verwaltungsbezogen	22	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	2	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	76	-

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Zahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
462 71	989	Minderausgabe Die Erläuterungen sind verbindlich.	-1 818 600	—	-1 818 600	—
511 71	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 573 400	—	+1 573 400	—
514 71	331	Verbrauchsmittel	3 200	—	+3 200	—
517 71	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Verpflichtungsermächtigung: 40 000 EUR.	3 119 300	—	+3 119 300	—
518 71	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6 608 200	—	+6 608 200	—

Erläuterungen

Zu Titel 462 71 (vormals Kapitel 10 020 Titel 462 12 und 462 13):

Veranschlagt sind		
1. Minderausgabe wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 %	-1 680 000	EUR
2. Minderausgabe bei Obergruppe 42	-138 600	EUR
Zusammen	-1 818 600	EUR

Zu Titel 511 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 511 01 und 511 11):

Veranschlagt sind:		
1. Geschäftsbedarf	224 800	EUR
2. Kommunikation	610 000	EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	708 200	EUR
4. Beschaffung und Unterhaltung von Geräten etc. für fachliche Zwecke	30 400	EUR
Zusammen	1 573 400	EUR

Darin enthalten sind Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Festsetzung und Erhebung des Wasserentnahmeentgeltes.

Zu Titel 514 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 514 02 und 514 11):

Veranschlagt sind:		
1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüssen	1 700	EUR
2. Verbrauchsmittel	1 500	EUR
Zusammen	3 200	EUR

Zu Titel 517 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 517 04, 517 84 und 517 85):

Veranschlagt sind:		
1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	1 715 600	EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	1 403 700	EUR
Zusammen	3 119 300	EUR

Zu Titel 518 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 518 01 und 518 04):

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenflächen qm	Jahresmiete 2007 EUR
vormals StUA Düsseldorf, Schanzenstr. 90, 40549 Düsseldorf	5.078,00	600.000
vormals StUA Köln, Außenstelle Bonn, Godesberger Allee 110 - 138, 53175 Bonn	5.280,00	1.243.000
vormals StAfUA OWL, Dienstgebäude Bielefeld, Kammerratsheide 66, 33609 Bielefeld	2.317,24	270.000
Zusammen	-	2.113.000

Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW:

Mietvertrags-Nr.	Nutzende Dienststelle	Mietfläche qm	Jahresmiete 2007 EUR
100000000009/761-2	vormals StUA Aachen, Lukasstr. 1, 52070 Aachen	1.265,11	199.000
100000000010/761-4	vormals StUA Aachen, Robert-Schumann-Str. 51, 52066 Aachen	3.500,00	382.000
100000000227	vormals StUA Duisburg, Am Freischütz 10 - 12, 47058 Duisburg	3.402,50	330.500
100000000348	vormals StUA Hagen, Feithstr. 150 b, 58097 Hagen	6.639,40	665.700
766-1	vormals StUA Herten, Gartenstr. 27, 45699 Herten	6.239,00	500.000
100000000265	vormals StUA Köln, Blumenthalstr. 33, 50670 Köln	3.683,00	465.000
769-1	vormals StUA Krefeld, St.-Töniser Str. 60, 47803 Krefeld	4.474,89	365.500
1006	vormals StUA Krefeld, Außenstelle Kleve	343,30	40.500
770-1	vormals StUA Lippstadt, Lipperoder Str. 8, 59555 Lippstadt	6.281,74	312.000
100000000678	vormals StUA Münster, Nevinghoff 22, 48147 Münster	7.140,00	486.000
100000000346	vormals StUA Siegen, Unteres Schloss, 57078 Siegen	3.013,12	194.000
100000000573	vormals StAfUA OWL, Dienstgebäude Minden, Büntestr. 1, 32427 Minden	6.415,00	555.000
Zusammen		-	4.495.200

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
521 71 623	Unterhaltungskosten 1. Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 685 71. Verpflichtungsermächtigung: 850 000 EUR.	1 390 000	—	+1 390 000	—
525 71 511	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	94 000	—	+94 000	—
526 71 331	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten Mehreinnahmen bei Titel 111 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	93 600	—	+93 600	—
527 71 331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Mehreinnahmen bei Titel 111 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	4 600	—	+4 600	—
531 71 331	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumenta- tion. Nach § 63 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffent- lichungen und Gegenstände von geringem Wert unentgeltlich abge- geben werden.	42 500	—	+42 500	—
537 71 331	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.. Verpflichtungsermächtigung: 330 000 EUR.	904 000	—	+904 000	—
538 71 331	Ausgaben für die Datenverarbeitung. Verpflichtungsermächtigung: 150 000 EUR.	1 173 000	—	+1 173 000	—
539 71 331	Durchführung der Zwischen-, Abschluss- und Meister-/ Meisterinnenprüfungen im Ausbildungsberuf "Ver- und Entsorger/Ver- und Entsorgerinnen"	99 000	—	+99 000	—
541 71 331	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	17 700	—	+17 700	—
543 71 623	Gewässerkundlicher Dienst, Messung und Auswertung ober- und unterirdischer Abflüsse, Pegelwesen, Landes- grundwasserdienst, Quellenmessdienst, Flussüberwa- chung (Wassergüte), Überschwemmungsgebiete Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.	925 600	—	+925 600	—
546 71 331	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienst- stellen	34 700	—	+34 700	—
547 71 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Mehreinnahmen bei Titel 111 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. Verpflichtungsermächtigung: 296 000 EUR.	5 620 500	—	+5 620 500	—
549 71 989	Minderausgaben bei der HGr. 5 Die Erläuterungen sind verbindlich.	-4 580 000	—	-4 580 000	—
685 71 623	Beiträge an wasserwirtschaftliche Verbände aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen 1. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 521 71 überschritten werden. 2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 521 71 darf auch bei Titel 685 71 in Anspruch genommen werden.	2 500 000	—	+2 500 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 521 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 521 65):

Es sind Mittel veranschlagt für die Erhaltung eines ordnungsmäßigen Zustandes für den Wasserabfluss und an schiffbaren Gewässern auch für die Erhaltung der Schiffbarkeit (Gewässerunterhaltung, Ufersicherung, Unterhaltung und Instandsetzung des Geräte-, Maschinen- und Fahrzeugparks) und die dafür notwendigen Planungen, Untersuchungen und Maßnahmen sowie die Bekämpfung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen. Die Arbeiten werden durch Unternehmer oder hierfür eingestellte eigene Arbeiter durchgeführt.

Zu Titel 526 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 526 02, 526 20 und 526 61):

Veranschlagt sind

1. Gerichts- und ähnliche Kosten	80 000 EUR
2. Entschädigung für Zeugen und Sachverständige	600 EUR
3. Sachverständige im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz	13 000 EUR
Zusammen	93 600 EUR

Zu Titel 527 71 (vormals veranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 527 61):

Für Dienstreisen im Zusammenhang mit Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz.

Zu Titel 537 71 (vormals bei Kapitel 10 120 Titel 537 64, 537 65 und 537 71):

Veranschlagt sind

1. Wasserwirtschaftliche Planung	474 000 EUR
Durchführung der wasserwirtschaftlichen Planung und der Bewirtschaftungsplanung nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245) in der zzt. gültigen Fassung und dem Landeswassergesetz (LWG) vom 25. Juni 1995 (GV. NRW S. 926/SGV. NRW 77) in der zzt. gültigen Fassung.	
Für den Bereich der wasserwirtschaftlichen Planung wegen der Notwendigkeit zur Beurteilung	
- der Folgen des nordwandernden Steinkohlenbergbaues an der Ruhr auf den Wasserhaushalt,	
- der Sumpfungmaßnahmen durch zukünftigen Braunkohlenabbau auf den Wasserhaushalt,	
- des Niederschlag-Abflussverhaltens mit Hilfe optimierter Modelle,	
- der Modellierung von Gewässergüte in oberirdischen Fließgewässern sowie	
- der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten.	
2. Aufträge zur Erfassung von Daten aus Abfallnachweisen/Transportgenehmigungen nach §§ 42-49 KrW-/AbfG, den Abf-VerbrG und dem dazugehörigen untergesetzlichen Regelwerk	430 000 EUR
3. Gewässerauenkonzepte für die Gewässer I. Ordnung Ems, Lippe, Rhein, Ruhr, Sieg und Weser	— EUR
Zusammen	904 000 EUR

Zu Titel 538 71 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 120 Titel 538 00):

Für den Ankauf von Programmen und zur Programmpflege sowie Wartung der Software.

Zu Titel 543 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 543 64):

Bestimmung und Bewirtschaftung der ober- und unterirdischen Abflüsse.

Zu Titel 547 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 547 20, 547 61, 547 71, 547 84 und 547 85):

1. Ausgaben im Zusammenhang mit Ersatzvornahmen	600 000 EUR
2. Ausgaben im Zusammenhang mit Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz	41 800 EUR
3. Ausgaben der Zentralen Stelle (§§ 42-49 KrW-/AbfG, AbfVerbrG)	30 000 EUR
4. Sachmittelbudgets der ehemaligen StUÄ und des StAfUA OWL	4 948 700 EUR
Zusammen	5 620 500 EUR

Zu Titel 549 71 (vormals Kapitel 10 020 Titel 549 20 und 549 30):

Veranschlagt sind

1. Minderausgabe durch Zentralisierung des Gebäudemanagements	-130 800 EUR
2. Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben	-4 449 200 EUR
Zusammen	-4 580 000 EUR

Zu Titel 685 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 685 00):

Beitrag nach §§ 2, 6 und 12 des Lippeverbandsgesetzes vom 7. Februar 1990 an den Lippeverband.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
791 71 623	Ausbaukosten Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
811 71 331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen der Stufen V - VII der Beschaffungsliste fließen den Ausgaben zu. Verpflichtungsermächtigung: 34 900 EUR.	361 600	—	+361 600	—
812 71 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. Verpflichtungsermächtigung: 264 000 EUR.	2 814 800	—	+2 814 800	—
821 71 623	Erwerb von Grundstücken Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
971 71 988	Zur Deckung von Ausgaberesten	252 200	—	+252 200	—
972 71 331	Minderausgaben infolge der Neustrukturierung der Umweltverwaltung.....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 71	97 411 900	—	+97 411 900	—

Erläuterungen

Zu Titel 791 71 (vormals Kapitel 10 120 Titel 791 65):

Dem Land obliegt nach § 91 Abs. 1 LWG der Ausbau der Landesgewässer.

Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ems im Regierungsbezirk Münster	20 451 700	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Sieg im Regierungsbezirk Köln	12 782 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Lippe im Regierungsbezirk Arnsberg	32 211 400	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ruhr in den Regierungsbezirken Arnsberg und Düsseldorf	25 564 600	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an dem Rhein	511 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Weser	511 300	EUR
Zusammen	92 032 600	EUR

Es wurden verausgabt bzw. veranschlagt in den Haushaltsjahren 1964 bis 2005	72 716 700	EUR
--	------------	-----

im Haushaltsjahr 2006

für die Ems	499 200	EUR
für die Sieg	303 100	EUR
für die Lippe	520 400	EUR
für die Ruhr	593 500	EUR
für den Rhein	160 900	EUR
für die Weser	12 900	EUR
Zusammen	74 806 700	EUR
Vorbehalten bleiben	17 225 900	EUR

Durch die Unterhaltung der Gewässer wird das bestehende Gewässerbett erhalten. Der vorhandene Zustand ist nicht auf allen Gewässerstrecken ausreichend. Deshalb sind Maßnahmen zur Verbesserung der Abflussverhältnisse unumgänglich.

Zu den Ausbaurkosten gehören auch notwendige Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen an Betriebshöfen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 73

Fischerei und Gewässerökologie

1. Die Bewirtschaftung der Titelgruppe erfolgt im Einvernehmen mit dem MUNLV.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titels 531 73 gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 73, 261 73 und 282 73 geleistet werden.
5. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
6. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 535 73 darf auch bei anderen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.
7. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Kapitel 10 020 Titel 099 11 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, sofern diese nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titelgruppe 60 verwendet werden.
8. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Kapitel 10 090 Titel 346 15 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, sofern diese nicht bereits bei Kapitel 10 090 Titel 892 00 verwendet werden.

422 73	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	301 700	—	+301 700	—
Die Planstellen können auch mit Beamten einer anderen Laufbahn derselben Besoldungsgruppe besetzt werden.						

Planstellen

2007	2006	
2	—	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (1) ohne Besoldungsaufwand
1	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 1 (1) ohne Besoldungsaufwand
5	—	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
4	—	Höherer Dienst
1	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

427 73	331	Vergütungen und Löhne für Aushilfen.	9 000	—	+9 000	—
429 73	331	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/-innen sowie Ausbildungsvergütungen	900 400	—	+900 400	—
453 73	331	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	2 500	—	+2 500	—
462 73	989	Minderausgaben für Personalausgaben wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 %	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 73:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurde die Aufgabe -Fischerei und Gewässerökologie- der ehemaligen Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten ab dem 01.01.2007 in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die auf diese Aufgabe entfallenden Mittel aus Kapitel 10 130 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 73 umgesetzt.

Zu Titel 422 73 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 130 Titel 422 01):**Stellen für beamtete Hilfskräfte**

Bes. Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
A 13	Regierungsrat z.A., Regierungsrätin z.A.	1	-
Zusammen		1	-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	2	-
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	1	-
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	1	-
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	1	-
Zusammen		5	-

Zu Titel 429 73 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 130 Titel 429 00 und 429 65):**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	-	+1
Gehobener Dienst	3	-	+3
Mittlerer Dienst	10	-	+10
Einfacher Dienst	1	-	+1
Gesamt	15	-	+15

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2007	2006
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	7	-
b) nicht verwaltungsbezogen	-	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	7	-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	1	-
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	3	-
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	10	-
Einfacher Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 10 130	1	-
Zusammen		15	-

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
511 73 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	48 600	—	+48 600	—
514 73 331	Verbrauchsmittel	46 700	—	+46 700	—
517 73 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	91 000	—	+91 000	—
518 73 331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	159 200	—	+159 200	—
519 73 331	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	8 000	—	+8 000	—
525 73 331	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	11 300	—	+11 300	—
526 73 331	Sachverständige	1 000	—	+1 000	—
527 73 331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	28 700	—	+28 700	—
531 73 331	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation.	50 000	—	+50 000	—
537 73 331	Planungen, Versuche, Untersuchungen	323 000	—	+323 000	—
	Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.				
538 73 331	Vergabe von Aufträgen an Dritte zur Erstellung von Programmen	1 000	—	+1 000	—
539 73 331	Ausgaben für das Schulwesen	4 000	—	+4 000	—
541 73 331	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	2 000	—	+2 000	—
546 73 331	Vermischte Ausgaben	1 000	—	+1 000	—
547 73 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17 800	—	+17 800	—
549 73 989	Minderausgaben bei der HGr. 5	-185 800	—	-185 800	—
791 73 331	Ausbaumaßnahmen	—	—	—	—
811 73 331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	2 000	—	+2 000	—
	Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen der Stufen V - VII der Beschaffungsliste fließen den Ausgaben zu.				
812 73 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	86 400	—	+86 400	—
971 73 331	Zur Deckung von Ausgaberesten	8 900	—	+8 900	—
	Summe Titelgruppe 73	1 918 400	—	+1 918 400	—

 Erläuterungen

Zu Titel 518 73 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 10 130 Titel 518 01, 518 02 und 518 04):

Veranschlagt sind	
1. Ausgaben für Drittanmietungen	6 800 EUR
2. Leasingkosten für Geräte/Fahrzeuge	8 100 EUR
3. BLB-Mieten für 698-1 Albaum, Fischerei, Kirchhudem, 2244 qm.	144 300 EUR
Zusammen	159 200 EUR

Zu Titel 531 73 (vormals Kapitel 10 130 Titel 531 65):

Ausgaben im Rahmen der Rückkehr der Langdistanz-Wanderfische ("Wanderfischprogramm NRW")

Zu Titel 537 73 (vormals Kapitel 10 130 Titel 537 00 und 537 65):

Veranschlagt sind	
1. Versuche und Untersuchungen im Bereich Fischerei.	34 400 EUR
2. "Wanderfischprogramm"	288 600 EUR
Zusammen	323 000 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppe 74
Arbeitsschutz (ehemalige Staatliche Ämter für Arbeitsschutz)

1. Die Ausgaben -mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4- sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der HG 5 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 3 (-) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw - Arbeitszeitverlängerung - davon 3 (-) zum 31.12.2007
4. 48 (-) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw - 1,5 %-ige Stelleneinsparung - davon 12 (-) ab 01.01.2007, 12 (-) ab dem 01.01.2008, 12 (-) ab dem 01.01.2009 und 12 (-) ab dem 01.01.2010.
5. 3 (-) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw (Auflösung LFQ)
6. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen in der Titelgruppe 74 geleistet werden.

422 74	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . .	22 665 900	—	+22 665 900	—
--------	-----	---	------------	---	-------------	---

Planstellen

2007	2006	
10	—	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin 4 (4) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gem. Nr. 21 der Vorbemerkungen in der BBO
26	—	Bes.Gr. A 15 Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
28	—	Bes.Gr. A 14 Obergewerbemedizinalrat/Obergewerbemedizinalrätin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
14	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin
35	—	Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin 6 (6) Stelle(n) erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
88	—	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
107	—	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtman Regierungsamtman/Regierungsamtman
36	—	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin davon 15 (15) Stellen für übergeleitete Beamte / Beamtinnen ku nach Bes.Gr. A 7 BBO Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
2	—	Bes.Gr. A 9 Gewerbeinspektor/Gewerbeinspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
100	—	Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin 30 (32) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 74:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierungen eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 11 110 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 74 umgesetzt.

Zu Titel 422 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 422 01 und 422 02):

1. Dienstbezüge	19 760 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	2 865 300 EUR
3. Nachdienstentschädigung	40 600 EUR
4. Anwärterbezüge	— EUR
Zusammen	22 665 900 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	10	—
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	26	—
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	28	—
A 13	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	14	—
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	35	—
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	88	—
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	107	—
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	36	—
A 9	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	2	—
A 9 m.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	100	—
A 8	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	95	—
A 7	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	63	—
	Zusammen	604	—

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes. Gruppe	Dienstbezeichnung	2007	2006
	Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung		
A 13	Regierungsgewerberat z.A./Regierungsgewerberätin z.A.	1	—
A 10	Gewerbeoberinspektor z.A./Gewerbeoberinspektorin z.A.	—	—
A 7	Gewerbeobersekretär z.A./Gewerbeobersekretärin z.A.	2	—
Zusammen		3	—

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2007	2006
	Beamte und Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		
A 13	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	—	—
A 10	Gewerbeinspektorenanwärter/Gewerbeinspektorenanwärterin	—	—
A 7	Gewerbeassistentenanwärter/Gewerbeassistentenanwärterin	—	—
Zusammen		—	—
Dazu			
	Verwaltungspraktikanten / Verwaltungspraktikantinnen	—	—
	Verwaltungslehrlinge	—	—
	Anzahl der beabsichtigten Einstellungen		
A 13 h.D.	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	—	—
A 10	Gewerbeoberinspektoranwärter/ Gewerbeoberinspektoranwärterin	—	—
Zusammen		—	—

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	95 — Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	63 — Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	604 — Planstellen				
	— davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	78 — Höherer Dienst				
	268 — Gehobener Dienst				
	258 — Mittlerer Dienst				
	— Einfacher Dienst				
427 74 254	Vergütung und Löhne für Aushilfen	—	—	—	—

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
429 74	254	Vergütungen und Löhne der Angestellten, Arbeiterinnen und Arbeiter sowie Ausbildungsvergütungen	7 993 600	—	+7 993 600	—
452 74	229	Sonstige Erstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	78 800	—	+78 800	—
453 74	254	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	9 000	—	+9 000	—
462 74	989	Minderausgaben bei Obergruppe 42.	-363 200	—	-363 200	—
511 74	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	740 000	—	+740 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 429 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 429 00):

1. Gesamtbezüge	7 112 800 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	880 800 EUR
Zusammen	7 993 600 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	17	-	+17
Mittlerer Dienst	183	-	+183
Einfacher Dienst	3	-	+3
Gesamt	203	-	+203

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	17	-
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	183	-
Einfacher Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 11 110	3	-
Zusammen		203	-

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2007	2006
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	4	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	4	-

Zu Titel 453 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 453 01):

1. Trennungsschädigung	9 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	- EUR
Zusammen	9 000 EUR

Zu Titel 462 74 (vormals Kapitel 11 020 Titel 462 11, 462 12 und 462 13):

1. Minderausgabe wegen Verlängerung der Arbeitszeit	-60 000 EUR
2. Minderausgabe wegen 1,5 %-iger Stelleneinsparung	-240 000 EUR
3. Minderausgabe bei Obergruppe 42	-63 200 EUR
Zusammen	-363 200 EUR

Zu Titel 511 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 511 01 und 511 60):

In diesem Titel sind veranschlagt:

1. Geschäftsbedarf	160 000 EUR
2. Kommunikation	240 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150 000 EUR
4. IT-Bedarf	190 000 EUR
Zusammen	740 000 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
514 74	254	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen, Dienst und Schutzkleidung.	220 300	—	+220 300	—
517 74	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	608 900	—	+608 900	—
518 74	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . .	3 598 500	—	+3 598 500	—
519 74	254	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	83 400	—	+83 400	—
525 74	254	Aus- und Fortbildung, Lern- und Lehrmittel. 1. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last. 2. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	155 000	—	+155 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 514 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 514 01, 514 02 und 514 60):

1. Kraft- und Schmierstoffe	69 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	27 500 EUR
3. Sonstiges	3 500 EUR
4. Beschaffung und Unterhaltung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	55 300 EUR
5. Verbrauchsmittel für IT	65 000 EUR
Zusammen	220 300 EUR

Zu Titel 517 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 517 01 und 517 04):

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	200 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten, die an Sonstige zu zahlen sind	408 900 EUR
Zusammen	608 900 EUR

Zu Titel 518 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 518 01, 518 02, 518 04 und 518 60):

1. Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	Haupt-und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Aachen	2.048	270.000
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Köln	4.396	560.000
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Mönchengladbach	2.604	315.000
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Recklinghausen	1.867	250.000
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Wuppertal	3.411	550.000
vormals Staatliches Arbeitsschutzamt Coesfeld	446	50.000
vormals sonstige Anmietungen (auch kurzfristig)	–	10.000
Zusammen	14.772	2.005.000

2. Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Dienststelle	MietvertragsNr.	Mietfläche (qm)	Jahresmiete 2007 (EUR)
vormals StAfA Arnsberg	655 - 1	2.301	161.067
vormals StAfA Coesfeld	656 - 1	1.711	93.671
vormals StAfUA Detmold	657 - 1	2.105	131.097
vormals StAfA Dortmund	658 - 1	3.509	503.167
vormals StAfA Siegen	100000001016	947	83.589
vormals StAfA Essen	659 - 1	3.433	369.380
vormals StAfUA Paderborn	622 - 1	1.510	140.455
Zusammen		15.516	1.482.426

3. Veranschlagt sind zudem Ausgaben für notwendige Ergänzungen der Geräteausstattung, für geleaste Dienstkraftfahrzeuge sowie für die kurzfristige Anmietung von DV-Geräten und -Programmen in Zusammenhang mit Präsentationen und Schulungen	111 000 EUR
Zusammen	3 598 500 EUR

Zu Titel 519 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 519 03, 519 60 und Kapitel 11 020 Titel 519 11):

Die Mittel sind vorgesehen für kleinere Unterhaltungsarbeiten.

Zu Titel 525 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 525 01, 525 02 und 525 60):

Veranschlagt für Fortbildungsmaßnahmen sowie für die Ausbildung von Referendaren/Referendarinnen, Anwärtern/Anwärterinnen und Aufsteigern/Aufsteigerinnen und für notwendige Einführungs- und Fortbildungsschulungen u. a. im Zusammenhang mit der Umstellung auf Standardsoftware (IT-Konzept der Landesregierung).

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
526 74	254	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2 031 500	—	+2 031 500	—
527 74	254	Reisekostenvergütungen.	728 200	—	+728 200	—
531 74	254	Öffentlichkeitsarbeit der Ausschüsse für Jugendarbeits- schutz	17 000	—	+17 000	—
538 74	254	Ausgaben für Datenverarbeitung	300 000	—	+300 000	—
541 74	254	Ausstellungen, Wirtschaftsschauen	3 000	—	+3 000	—
545 74	314	Ausgaben des Betriebsärztlichen und Sicherheitstechni- schen Dienstes	58 000	—	+58 000	—
546 74	254	Vermischte Ausgaben	11 500	—	+11 500	—
547 74	254	Kosten für den Transport und die Lagerung pyrotechni- scher Gegenstände sowie Sicherstellung von techni- schen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaß- nahmen	—	—	—	—
549 74	989	Minderausgaben bei den sächlichen Verwaltungsausga- ben	-530 400	—	-530 400	—
686 74	254	Zuschuss an die Zentralstelle der Länder für Sicherheits- technik (ZLS)	26 200	—	+26 200	—
811 74	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 526 74 (vormals Kapitel 11 020 Titel 526 10 sowie Kapitel 11 110 Titel 526 10, 526 11 und 526 20, 526 21, 526 30, 526 50 und 526 51):

1. Veranschlagt für

- a. die Einbindung externer Sachverständiger und Gutachter bei Genehmigungsverfahren, bei der Programmarbeit, im Rahmen der Überwachungstätigkeit sowie zur Abdeckung von Kosten und etwaiger Schadenersatzleistungen in Verwaltungsstreitverfahren.
- b. Aufwendungen für Untersuchungen über Probleme des Unfall- und Gesundheitsschutzes, die in Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, sachverständigen Stellen etc. durchgeführt werden.
- c. Kosten im Zusammenhang mit der Durchführung des Gerätesicherheitsgesetzes (es müssen u.a. Prüfmuster zu Untersuchungszwecken gekauft werden). Bei ausgelasteten Kapazitäten der Geräteuntersuchungsstelle NRW (GUS) müssen Untersuchungen an externe Dienstleister vergeben werden.

2. Ausgaben für zentrale arbeitswissenschaftliche und organisatorische Leistungen im Zusammenhang mit der Unterstützung der Beratungstätigkeit der Arbeitsschutzverwaltung durch das Kompetenznetz Arbeitsschutz.

3. Die Kosten für die ärztlichen Untersuchungen müssen nach § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12.04.1976 (BGBl. I S. 965) vom Land Nordrhein-Westfalen getragen werden.

Aus den Mitteln dieses Titels werden entsprechend der §§ 32 ff. Jugendarbeitsschutzgesetz die Kosten für ärztliche Untersuchungen für jugendliche Teilnehmer an vollzeitschulischer Berufsausbildung in Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung geleistet.

Von insgesamt 223.000 erwarteten Schulabgängern 2007 sind rund 49.060 (22%) unter 18 Jahren und müssen sich einer Erstuntersuchung unterziehen. Die Kosten je Untersuchung belaufen sich auf 23,52 €.

Aus diesen Mitteln wird die "Initiative Jugendarbeitsschutz" fortgeführt sowie die im Jugendarbeitsschutzgesetz verankerten Aufgaben wie Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit mit rd. 200.000 € jährlich finanziert.

4. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit durchzuführenden atomrechtlichen Genehmigungsverfahren nach der Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBl. I Seite 114), geändert durch Verordnung vom 18 Juni 2002 (BGBl. I Seite 1869), und der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung sowie für Aufsichtsverfahren nach § 19 des Atomgesetzes vom 15.07.1995 (BGBl. I Seite 1565).

Die anfallenden Ausgaben werden von den jeweiligen Antragstellern bzw. Genehmigungsinhabern in voller Höhe erstattet.

5. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit der durchzuführenden Genehmigung nach der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung zum vollständigen Rückbau einer Atomversuchsanlage (AVR-Anlage) auf dem Gelände des Forschungszentrums Jülich. Zwischen dem Bund und dem Land NRW ist vereinbart, dass die Kostenaufteilung im Verhältnis von 70 : 30 (Bund : Land) erfolgt und auf die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagenerstattung für in das Genehmigungsverfahren eingebundene Sachverständige durch das Land NRW verzichtet wird. Das Land NRW ist zum Handeln gesetzlich verpflichtet.

Der Gesamtetat von 300.000 € wird insgesamt nicht überschritten. Die 150.000 € sind hier ausgebracht, da das Genehmigungsverfahren nach der Strahlenschutzverordnung erst verspätet in 2006 angelaufen ist.

Zu Titel 527 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 527 01, 527 02 und 527 60):

1. Reisekosten für Dienstreisen	714 000 EUR
2. Fortbildung / Reisekosten in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	14 000 EUR
Zusammen	728 000 EUR

Zu Titel 538 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 538 60):

Veranschlagt für die dezentrale Beschaffung und Einführung von Standardsoftware sowie die Unterstützung zentraler und dezentraler Aufgaben durch Dritte.

Zu Titel 546 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 546 01, 546 02, 546 03 und 546 10):

Veranschlagt sind u. a. Mittel für kleinere Umzüge sowie die beim Kraftfahrtbundesamt bezogenen Unternehmens- und Werkstattkarten. Diese Ausgaben zuzüglich Gebühren für die Kartenausgabe werden den Kartenbeziehern in Rechnung gestellt und bei Titel 111 74 vereinnahmt.

Zu Titel 547 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 547 10):

Die Arbeitsschutzverwaltung ist für den Vollzug des Gesetzes über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz - GPS) zuständig. Für den Gesetzesvollzug sind haushaltsrechtliche Vorkehrungen zu treffen. Gleiches gilt für die Zuständigkeit nach § 32 Sprengstoffgesetz (SprengG).

Zu Titel 686 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 686 10):

Die ZLS führt die Akkreditierung von Prüflaboratorien und die Benennung von Zertifizierungsstellen durch. Die Länder tragen den anderweitig nicht gedeckten Finanzierungsbedarf gemäß Beschluss der Finanzministerkonferenz.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
812 74	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	336 600	—	+336 600	—
971 74	988	Zur Deckung von Ausgaberesten	—	—	—	—
972 74	989	Minderausgaben infolge der Neustrukturierung der Arbeitsschutzverwaltung	—	—	—	—
		Summe Titelgruppe 74	38 771 800	—	+38 771 800	—

Erläuterungen

Zu Titel 812 74 (vormals Kapitel 11 110 Titel 812 10, 812 20, 812 30 und 812 60):

Vorgesehen ist insbesondere die Beschaffung von Mobilar, sonstiger Ausrüstungsgegenstände sowie die Beschaffung von Meßgeräten und weiteren technischen Einrichtungsgegenständen zur Erfüllung der Aufgaben des Arbeitsschutzes.

Zu Titel 972 74:

Die von der Landesregierung beschlossene Neustrukturierung der Arbeitsschutzverwaltung wird zu erheblichen Einsparungen im Personal- und Sachkostenbereich führen. In einem ersten Schritt wurde eine Einsparung von 3 Mio. € veranschlagt.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppe 75

Bergverwaltung (ehemalige Bergämter)

1. 8 (0) Planstellen/Stellen der Titelgruppe sind kw - 1,5 %ige Stellen-einsparung -, davon 2 (0) ab 01.01.2007, 2 (0) ab 01.01.2008, 2 (0) ab 01.01.2009 und 2 (0) ab 01.01.2010
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen in der Titelgruppe 75, soweit sie nicht auf Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen entfallen, geleistet werden, soweit sie nicht der Verstärkung der Obergruppe 81 dienen.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen, Fahrzeugen etc. fließt den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
6. Die Haushaltsvermerke 2 bis 5 gelten nicht für die Titel 529 75 und 536 75.

422 75	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	3 693 500	—	+3 693 500	—
--------	-----	--	-----------	---	------------	---

Planstellen

2007	2006	
5	—	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin 0 (2) Stelleninhaber erhalten als Bergamtsleiter eine Amtszulage gemäß Vorbemerkung Nr. 21 zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B
5	—	Bes.Gr. A 15 Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
19	—	Bes.Gr. A 14 Oberberggrat/Oberberggrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Obergeologierat/Obergeologierätin
5	—	Bes.Gr. A 13 Berggrat/Berggrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin
6	—	Bes.Gr. A 13 Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin 1 (1) Stelleninhaber/-in erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13 der Bundesbesoldungsordnung
16	—	Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
20	—	Bes.Gr. A 11 Bergamtman/Bergamtman Bergvermessungsamtman/Bergvermessungsamtman Regierungsamtman/Regierungsamtman

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 75:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurden die Bergämter ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 08 110 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 75 umgesetzt.

Zu Titel 422 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 422 01 und 422 02):

1. Dienstbezüge	3 681 500 EUR
2. Sonstige Zulagen und Zuwendungen:	
Grubenaufwandsentschädigungen (Aufwandsentschädigung)	11 500 EUR
Feldaufwandsentschädigungen (Aufwandsentschädigung)	500 EUR
3. Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	— EUR
Zusammen	3 693 500 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	5	—
A 15	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	5	—
A 14	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	19	—
A 13	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	5	—
A 13 g.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	6	—
A 12	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	16	—
A 11	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	20	—
A 10	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	3	—
A 9 m.D.	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	5	—
	Zusammen	84	—

Die bei der Zusammenführung der Fachstellen bei den Bezirksregierungen tatsächlich bestehenden Schlüsselungsverhältnisse sowohl bei den Bezirksregierungen als auch bei den mitgeschlüsselten Bergämtern werden festgeschrieben.

156 Planstellen des gehobenen Dienstes der Bezirksregierungen (109) und ehemaligen Bergämter (47) sind aufgrund § 1 Nr. 9 der Obergrenzenverordnung zu § 26 Abs. 4 BBesG (gehobener technischer Dienst) geschlüsselt worden.

118 Planstellen des höheren Dienstes der Bezirksregierungen (83) und ehemaligen Bergämter (35) sind aufgrund § 1 Nr. 12 der Obergrenzenverordnung zu § 26 Abs. 4 BBesG (höherer technischer Dienst) geschlüsselt worden.

Auf die Erläuterungen zu Titel 422 01 wird verwiesen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
3	— Bes.Gr. A 10 Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
—	— Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
5	— Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 2 (2) Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
84	— Planstellen				
—	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
34	— Höherer Dienst				
45	— Gehobener Dienst				
5	— Mittlerer Dienst				
—	— Einfacher Dienst				
	Leerstellen				
		2007	2006		
1	— Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin				
1	— Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2007	2006
Planmäßige Beamte									
A 13	–	–	1	–	–	–		1	–
Zusammen	–	–	1	–	–	–		1	–

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
427 75	610	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	53 900	—	+53 900	—
429 75	610	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/-innen sowie Ausbildungsvergütungen	1 614 100	—	+1 614 100	—
453 75	610	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	4 500	—	+4 500	—
462 75	989	Minderausgabe Die Erläuterungen sind verbindlich.	-50 100	—	-50 100	—

Erläuterungen

Zu Titel 427 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 427 01, 427 10 sowie Kapitel 08 020 Titel 427 02):

1. Vergütungen und Löhne für Aushilfen	50 300 EUR
2. Vergütungen an Bergaufsichtsbeamte	3 600 EUR
Zusammen	53 900 EUR

Zu Titel 429 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 429 00):

1. Gesamtbezüge	1 607 600 EUR
2. Sonstige Zulagen und Zuwendungen:	
- Grubenaufwandsentschädigungen (Aufwandsentschädigung)	6 300 EUR
- Feldaufwandsentschädigungen (Aufwandsentschädigung)	200 EUR
Zusammen	1 614 100 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	3	-	+3
Mittlerer Dienst	28	-	+28
Gesamt	31	-	+31

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2007	2006
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	-
Zusammen	2	-	-	-		2	-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	3	-
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 08 110	28	-
Zusammen		31	-

Zu Titel 453 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 453 01):

1. Trennungsentschädigung	4 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	500 EUR
Zusammen	4 500 EUR

Zu Titel 462 75 (vormals Kapitel 08 020 Titel 462 12 und 462 13):

Veranschlagt sind	
1. Minderausgabe wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 %	-40 000 EUR
2. Minderausgabe bei der Obergruppe 42	-10 100 EUR
Zusammen	-50 100 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
511 75 610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	272 000	—	+272 000	—
514 75 610	Verbrauchsmittel	37 500	—	+37 500	—
	Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen diesem Titel zu.				
517 75 610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	164 000	—	+164 000	—
518 75 610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	495 300	—	+495 300	—
519 75 610	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	44 400	—	+44 400	—
525 75 610	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	33 000	—	+33 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 511 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 511 01, 511 11 und 511 91):

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf	18 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	34 000 EUR
3. Kommunikation	46 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände	27 000 EUR
5. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Durchführung der Bergaufsicht	11 000 EUR
6. Unterhaltung der Staub-, Wetter-, Lärm- und Gefahrstoffmessgeräte für die Durchführung der Bergaufsicht	5 000 EUR
7. Kommunikation im IT-Bereich.	66 000 EUR
8. Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gegenstände im IT-Bereich	65 000 EUR
Zusammen	272 000 EUR

Zu Titel 514 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 514 01 und 514 02):

1. Kraft- und Schmierstoffe	30 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	5 300 EUR
3. Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung sowie von persönlichen Ausrüstungsgegenständen	1 200 EUR
4. Sonstiges	1 000 EUR
Zusammen	37 500 EUR

Der Titel dient auch der Verbuchung etwaiger Ausgaben für Bildschirmbrillen.

Zu Titel 517 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 517 01 und 517 04):

Veranschlagt sind

1. Bewirtschaftungskosten an den BLB	74 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	90 000 EUR
Zusammen	164 000 EUR

Zu Titel 518 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 518 01, 518 02, 518 04 und 518 91):**Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:**

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahres- miete (EUR)
vormals Bergamt Düren	926	138.200
vormals Bergamt Moers	1.262	63.496
vormals Bergamt Kamen	713	82.304
Zusammen	2.901	284.000

Im Jahr 2007 sind für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW veranschlagt:

Dienststelle	Mietvertrags-Nr.	Mietfläche qm	Jahresmiete 2007 EUR	Jahresmiete 2006 EUR
vormals Bergamt Gelsenkirchen	100000000437	950	95.500	–
vormals Bergamt Recklinghausen	100000000434	997	82.500	–
	für kleinere mieterhöhende Maßnahmen		1.300	–
Zusammen		1947	179.300	–

Mehr aufgrund indexierter Mietpreissteigerung.

Veranschlagt sind Mieten für Kopiergeräte sowie Leasingraten für Dienstwagen.

Zu Titel 519 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 519 03 und Kapitel 08 020 Titel 519 11):

Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke.

Zu Titel 525 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 525 01 und 525 91):

1. Kosten für die Ausbildung von Bediensteten	17 000 EUR
2. Kosten für die Fortbildung von Bediensteten	6 000 EUR
3. Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der IT	10 000 EUR
Zusammen	33 000 EUR

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
526 75 610	Sachverständige	7 000	—	+7 000	—
527 75 610	Reisekostenvergütungen.	135 000	—	+135 000	—
529 75 610	Zur Verfügung der Bergämter	700	—	+700	—
532 75 610	Auslagen in Rechtssachen	200	—	+200	—
535 75 610	Kosten für die Erstellung eines digitalen Rissarchivs . . . Verpflichtungsermächtigung: 900 000 EUR.	300 000	—	+300 000	—
536 75 610	Maßnahmen der Bergaufsicht, Gefahrenabwehr, Erkundung und Sicherung im Bereich des Altbergbaus 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Die Unterteile 2. und 3. sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Für Ausgaben, die aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergebehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen finanziert werden, gilt § 17 Abs. 3 LHO. 4. Mehrausgaben dürfen bei Unterteil 2 in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 75 aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen geleistet werden. 5. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 75. Verpflichtungsermächtigung: 3 700 000 EUR.	8 430 000	—	+8 430 000	—
538 75 610	Ausgaben für die IT	80 000	—	+80 000	—
546 75 610	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
549 75 989	Minderausgaben Die Erläuterungen sind verbindlich.	-97 300	—	-97 300	—

 Erläuterungen

Zu Titel 526 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 526 01):

1. Kosten für Sachverständige	5 000 EUR
2. Auslagen für Jugendarbeitsschutzausschüsse	2 000 EUR
Zusammen	<u>7 000 EUR</u>

Zu Titel 527 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 527 01 und 527 02):

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen	130 000 EUR
2. Reisekostenvergütung für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	5 000 EUR
Zusammen	<u>135 000 EUR</u>

Zu Titel 529 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 529 75):

Aus den Mitteln sind Ausgaben für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zu bestreiten. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 532 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 532 10):

Entschädigungen an Zeugen und Sachverständige bei der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten.

Zu Titel 535 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 535 10):

Die Mittel sind für die Erstellung eines digitalen Rissarchives erforderlich. Die Gesamtausgaben werden voraussichtlich 2,5 Mio. EUR betragen. Die bisherige Archivierung mit Daten bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts kann den steigenden Informationsbedarf z.B. über bergbauliche Einwirkungen auf die Tagesoberfläche, bei Stellungnahmen zu raumbezogenen Planungen oder bei der Ermittlung, Bewertung und Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen nur unter erheblichem, steigendem Aufwand erfüllen.

Zu Titel 536 75 (vormals Kapitel 08 110, Titel 536 10, 536 20 und 536 30):

1. Ausgaben für die Durchführung der Bergaufsicht	130 000 EUR
2. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen.	5 300 000 EUR
3. Erkundung und Sicherung von Gefahrenbereichen des Altbergbaus	3 000 000 EUR
Zusammen	<u>8 430 000 EUR</u>

Nach dem Ordnungsbehördengesetz (§ 48 Abs. 4) sind die Bergbehörden zuständig für Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen, die nicht mehr der Bergaufsicht unterliegen. Kosten zur Abwehr von Gefahren fallen insbesondere dann an, wenn ein zahlungsfähiger Verpflichteter nicht mehr vorhanden ist. Einnahmen von Zahlungspflichtigen werden bei Titel 119 75 vereinnahmt und verstärken den Ansatz dieses Titels.

Zur Erkundung und Sicherung von ca. 40.000 verlassenen Grubenbauen wurde ein Präventivprogramm entwickelt, um drohende Gefahren aus möglichen Tagesbrüchen frühzeitig zu erkennen und abzuwehren. Die Mittel sind vorgesehen für die Feststellung von Gefahrenstellen aufgrund der Auswertung von Kartenmaterialien und sonstigen Unterlagen und Bohrmaßnahmen.

Aufgrund der während der bisherigen Durchführung präventiver Erkundungs- und Sicherungsmaßnahmen in mehreren Bergbaurevieren des Landes (alter oberflächennaher Steinkohlenbergbau im südlichen Ruhrgebiet sowie Erzbergbau im Siegerland) gewonnenen Erkenntnisse ist deutlich geworden, dass eine Fortsetzung der gezielten vorbeugenden Erkundung und Sicherung von Risikobereichen sinnvoll ist und den Eintritt von gravierenden Schadensfällen, die dann mit ungleich höherem Mittelbedarf zu sanieren sind, vermeiden kann.

Die Ausgaben des Programms sind wie folgt verausgabt bzw. veranschlagt:

verausgabt in den Jahren 2000 bis 2005	24.388.000
veranschlagt 2006	3.800.000
veranschlagt 2007	3.000.000
vorgesehen 2008 bis 2010 jeweils 3.000.000	9.000.000

Zu Titel 538 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 538 91):

Die Mittel sind für den Erwerb von Standard- und Individual-Software vorgesehen.

Zu Titel 546 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 546 01 und 546 02):

Aus diesem Titel werden auch Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte gezahlt.

Zu Titel 549 75 (vormals Kapitel 08 020 Titel 549 10 und 549 11):

1. Minderausgabe durch Zentralisierung des Gebäudemanagements	-6 900 EUR
2. Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben.	-90 400 EUR
Zusammen	<u>-97 300 EUR</u>

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
681 75 610	Härteausgleich für Bergschäden Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 536 75, Unterteile 2. und 3. überschritten werden.	—	—	—	—
812 75 610	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen	64 800	—	+64 800	—
971 75 988	Zur Deckung von Ausgaberesten	71 900	—	+71 900	—
	Summe Titelgruppe 75	15 354 400	—	+15 354 400	—
	Titelgruppe 76 Vormals Förderstelle für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler 1. Mehrausgaben bei Titel 547 76 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 132 76 geleistet werden. 2. Die Ausgaben des Titels 812 76 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 547 76 überschritten werden.				
429 76 129	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen	215 100	—	+215 100	—
547 76 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	32 300	—	+32 300	—
812 76 129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18 400	—	+18 400	—
883 76 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 76	265 800	—	+265 800	—

 Erläuterungen

Zu Titel 681 75 (vormals Kapitel 08 110 Titel 681 10):

Für Unterstützungsleistungen an betroffene Bürger im Zusammenhang mit der Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen.

Zu Titelgruppe 76:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurde das Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS) des ehemaligen Landesinstitutes für Schule ab dem 01.01.2007 aufgelöst und in die Bezirksregierung Arnsberg eingegliedert. Die Mittel aus Kapitel 05 077 Titelgruppe 63 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 76 umgesetzt.

Zu Titel 429 76 (vormals Kapitel 05 077 Titel 429 63):
Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	–	+1
Mittlerer Dienst	4	–	+4
Gesamt	5	–	+5

Zum gehobenen Dienst: 1 Stelle kw ab 01.01.2001 - Org.Untersuchung 2001

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 05 077	1	–
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturreform aus Kapitel 05 077 (3) Verlagerung aus Kapitel 05 077 Titel 429 00 im Rahmen des Aufgabenübergangs auf die Bezirksregierung Arnsberg aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur (1)	4	–
	Zusammen	5	–

Zu Titel 547 76 (vormals Kapitel 05 077 Titel 547 63):

Miete, Nebenkosten und allgemeinen Geschäftsbedarf trägt bis zur Aufgabe des Standortes Einzelplan 05.

Zu Titel 812 76 (vormals Kapitel 05 077 Titel 812 63):

Veranschlagt für notwendige Ersatzbeschaffungen.

Kapitel 03 310
5 Bezirksregierungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 EUR	Ansatz 2006 EUR	mehr (+) weniger (-) 2007 EUR	IST 2005 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 77 Vormals Landesstelle für den Schulsport				
429 77 129	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen	40 000	—	+40 000	—
547 77 129	Allgemeine Sächliche Verwaltungsausgaben sowie Her- stellungs- und Versandkosten für Handreichungen zur Schul- und Unterrichtsorganisation und -praxis. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 77	40 000	—	+40 000	—
	Titelgruppe 82 Wiedergutmachung				
422 82 216	Bezüge der Beamten (und Richter)	—	—	—	955
429 82 216	Bezüge der Angestellten	—	—	—	2 147
453 82 216	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergü- tung	—	—	—	—
511 82 216	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	42
518 82 216	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	138
547 82 216	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	3
812 82 216	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 82	—	—	—	3 287
	Gesamtausgaben Kapitel 03 310	495 368 900	314 591 800	+180 777 100	305 553
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 03 310	11 881 900	8 042 000	+3 839 900	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 77:

Aufgrund des Gesetzes zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen wurde die Landesstelle für den Schulsport des ehemaligen Landesinstitutes für Schule in die Bezirksregierung Düsseldorf eingegliedert. Die hierauf entfallenden Mittel aus Kapitel 05 077 wurden nach Kapitel 03 310 Titelgruppe 77 umgesetzt.

Zu Titel 429 77 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 05 077 Titel 429 00):**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2007	Stellensoll 2006	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	-	+1
Gesamt	1	-	+1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Umsetzung aufgrund Verwaltungsstrukturereform aus Kapitel 05 077	1	-
	Zusammen	1	-

Zu Titel 547 77 (vormals mitveranschlagt bei Kapitel 05 077 Titel 547 10):

Miete, Nebenkosten und allgemeinen Geschäftsbedarf trägt bis zur Aufgabe des Standortes Einzelplan 05.

Zu Titelgruppe 82:

Die Stellen und Mittel wurden ab dem Haushaltsjahr 2006 in das Stammkapitel umgesetzt. Die Leertitel dienen der Rechnungslegung.